



direkt über!

oberhavel

Geschäftsverteilungsplan

Kreisverwaltung Oberhavel

Stand 31.05.2022

Vorwort

In der Verwaltung des Landkreises Oberhavel sind rund 1.300 Mitarbeitende mit unterschiedlichen Aufgaben in den Dezernaten, Fachbereichen und Fachdiensten tätig. Für das erfolgreiche Zusammenwirken der Beschäftigten ist eine aufeinander abgestimmte Geschäftsverteilung wichtig. Sie soll Orientierung geben und Transparenz in den Verantwortungsbereichen und Aufgaben vermitteln. Der Geschäftsverteilungsplan dokumentiert die den einzelnen Organisationseinheiten übertragenen Zuständigkeiten sowie die Hierarchieebenen. Die Darstellung erfolgt entsprechend der Organisationsstruktur des Landkreises Oberhavel. Der Auflistung der Aufgaben liegt die Produktstruktur des Haushalts basierend auf dem kommunalen Produktrahmen¹ zugrunde.

Der Geschäftsverteilungsplan ist ein dynamisches Dokument, das Veränderungen der Organisationsstruktur bis auf Ebene der Aufgaben ausweist. Er ermöglicht es damit auch, inhaltliche Wechselbeziehungen in Bezug auf Zuständigkeiten plausibel darzustellen. Im Rahmen eines Änderungsdienstes wird sichergestellt, dass der Geschäftsverteilungsplan sowohl gesetzlichen als auch organisatorischen Veränderungen regelmäßig angepasst wird. Die einzelnen Organisationseinheiten der Kreisverwaltung sind angehalten, gesetzliche wie auch organisatorische Veränderungen innerhalb ihres Zuständigkeitsbereiches der für den Geschäftsverteilungsplan verantwortlichen Organisationseinheit mitzuteilen.

Der Geschäftsverteilungsplan beschränkt sich auf die Darstellung der wesentlichen Arbeitsaufgaben. Teilaufgaben, die Verwaltungsbehörden des öffentlichen Rechts in der Regel unabhängig von der jeweils spezifischen Rechtsgrundlage obliegen, werden dabei nicht explizit genannt.

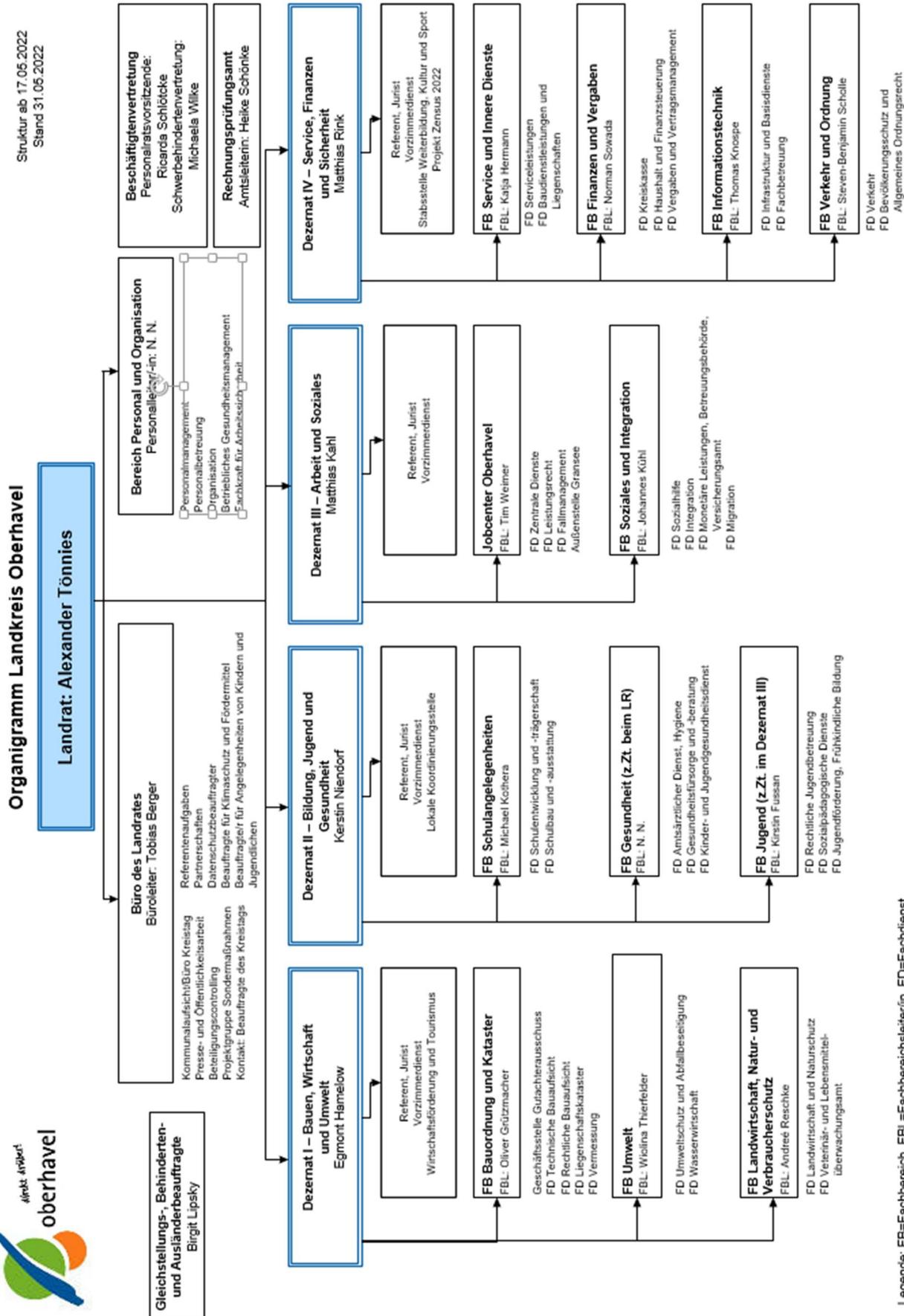
Um eine erste Verbindung des produktorientierten Geschäftsverteilungsplans zum produktorientierten Aktenplan herzustellen, wird in der Version 02/2022 auf die enge Verzahnung der Produkte im Haushalt mit den wesentlichen Aufgaben der Geschäftsverteilung geachtet.

In der Version 02/2022 des Geschäftsverteilungsplans konnten noch nicht alle wesentlichen Aufgaben der Kreisverwaltung mit dem Produktorganigramm des Haushaltes abgestimmt werden. Da es sich hierbei zumeist um Änderungen in der Produktbezeichnung handelt, erfolgt diese Abstimmung mit der nächsten Haushaltsplanung.

Am 01.06.2020 trat der Geschäftsverteilungsplan der Kreisverwaltung Oberhavel erstmalig in Kraft. Mit der vorliegenden Version 02/2022 wird dieser mit Stand 31.05.2022 aktualisiert.

¹ Verwaltungsvorschrift über die produktorientierte Gliederung der Haushaltspläne, die Kontierung der kommunalen Bilanzen und der Ergebnis- und Finanzhaushalte sowie über die Verwendung verbindlicher Muster zur Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (VV Produkt- und Kontenrahmen)

Struktur ab 17.05.2022
Stand 31.05.2022



Inhalt

Produktübersicht –Landrat	14
A. Landrat	15
a. <i>Aufgaben der Dienststellenleitung – Landrat.....</i>	15
I. Büro des Landrates.....	15
a. <i>Allgemeine Angelegenheiten des Büro Landrat</i>	15
b. <i>Kreistags-, Ausschuss- und Fraktionsangelegenheiten.....</i>	16
c. <i>Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</i>	16
d. <i>Beteiligungscontrolling.....</i>	17
e. <i>Beauftragte durch den Kreistag</i>	17
f. <i>Beauftragte durch die Verwaltung.....</i>	18
g. <i>Allgemeine Angelegenheiten Projektgruppe Sondermaßnahmen</i>	19
h. <i>Durchführen von Wahlen</i>	19
i. <i>Kommunalaufsicht</i>	19
II. Bereich Personal und Organisation	21
a. <i>Personalangelegenheiten</i>	21
III. Rechnungsprüfungsamt	23
a. <i>Kreis- und Gemeindeprüfung.....</i>	23
IV. Beschäftigtenvertretung	24
a. <i>Interessenvertretungen.....</i>	24
b. <i>Schwerbehindertenvertretung.....</i>	24
Produktübersicht - Dezernat I	27
B. Dezernat I – Bauen, Wirtschaft und Umwelt.....	29
a. <i>Aufgaben der Dienststellenleitung – erster Beigeordneter</i>	29
b. <i>Wirtschaftsförderung.....</i>	29
c. <i>Tourismusförderung.....</i>	29
I. Fachbereich Bauordnung und Kataster.....	31
1. <i>Geschäftsstelle Gutachterausschuss.....</i>	31
a. <i>Betreibung der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses.....</i>	31
2. <i>Fachdienst Technische Bauaufsicht</i>	32
a. <i>Vorbeugender Brandschutz</i>	32
b. <i>Bescheidungen nach der Bauordnung.....</i>	32
3. <i>Fachdienst Rechtliche Bauaufsicht.....</i>	33
a. <i>Genehmigungsverfahren zur Bauleitplanung</i>	33
b. <i>Bauaufsicht.....</i>	33
c. <i>Denkmalschutzrechtliche Erlaubnisse.....</i>	33
d. <i>Einrichtungen des ÖPNV (Dritte, Holding)</i>	34
4. <i>Fachdienst Liegenschaftskataster</i>	34
a. <i>Führung des Liegenschaftskatasters</i>	34

5.	Fachdienst Vermessung.....	35
a.	Vermessungen.....	35
II.	Fachbereich Umwelt.....	36
1.	Fachdienst Umweltschutz und Abfallbeseitigung.....	36
a.	Abfallwirtschaft.....	36
b.	Bodenschutz und Altlasten	36
c.	Umweltordnungsrechtliche Aufgaben.....	37
2.	Fachdienst Wasserwirtschaft.....	38
a.	Wasserwirtschaft	38
III.	Fachbereich Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz	39
1.	Fachdienst Landwirtschaft und Naturschutz	39
a.	Landwirtschaftsschule.....	39
b.	Naturschutz und Landschaftspflege	39
c.	Landwirtschaft.....	40
2.	Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt.....	41
a.	Überwachung von Lebensmitteln, Kosmetika und Bedarfsgegenständen	41
b.	Durchführung der Veterinäraufsicht	41
c.	Fleischschau – Dritte	42
d.	Tierkörperbeseitigung	42
	Produktübersicht – Dezernat II.....	43
C.	Dezernat II – Bildung, Jugend und Gesundheit	45
a.	Aufgaben der Dienststellenleitung – zweite Beigeordnete.....	45
b.	Impfen gegen Corona	45
I.	Fachbereich Schulangelegenheiten.....	46
1.	Fachdienst Schulentwicklung und -trägerschaft.....	46
a.	Oberschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Förderschulen, OSZ	46
b.	Allgemeine Schulangelegenheiten	47
c.	Kreismedienzentrum.....	47
d.	Schülerbeförderung	47
e.	Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler.....	47
f.	Bereitstellung der sonderpädagogischen Förder- und Beratungsstelle	47
2.	Fachdienst Schulbau und -ausstattung.....	48
a.	Oberschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Förderschulen, OSZ	48
II.	Fachbereich Jugend.....	49
a.	Verwaltungsleistungen (für sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe).....	49
b.	Förderung von Erziehungs- und Familienberatungsstellen - Kostensatz.....	49
1.	Fachdienst Rechtliche Jugendbetreuung.....	49
a.	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft und Beurkundung	49
2.	Fachdienst Sozialpädagogische Dienste	50
a.	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie.....	50
b.	Beratung zu Trennung, Scheidung und Umgang	50
c.	Hilfe zur Erziehung	50

d.	<i>Hilfe für junge Volljährige</i>	51
e.	<i>Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen</i>	51
f.	<i>Eingliederungshilfe</i>	51
g.	<i>Kinder- und Jugendnotdienst</i>	51
h.	<i>Vollzeitpflege - Pflegekinderdienst</i>	51
3.	Fachdienst Jugendförderung, Frühkindliche Bildung	52
a.	<i>Sicherstellung der Tagesunterbringung und Betreuung von Kindern und Fachberatung</i>	52
b.	<i>Förderung der Jugendarbeit und Erholung</i>	52
c.	<i>Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz</i>	52
d.	<i>Adoptionsvermittlung, Jugendgerichtshilfe</i>	52
e.	<i>Kinder- und Jugenderholungs-, Begegnungs- und Bildungsstätten</i>	53
III.	Fachbereich Gesundheit	54
1.	Fachdienst Amtsärztlicher Dienst, Hygiene	54
a.	<i>Gesundheitsaufsicht und Gesundheitsschutz</i>	54
2.	Fachdienst Gesundheitsfürsorge und -beratung	55
a.	<i>Sozialpsychiatrischer Dienst</i>	55
b.	<i>Beratung und Betreuung besonderer Zielgruppen</i>	55
3.	Fachdienst Kinder- und Jugendgesundheitsdienst	56
a.	<i>Gesundheitsvorsorge und Hilfe für Kinder und Jugendliche</i>	56
	Produktübersicht – Dezernat III	57
D.	Dezernat III – Arbeit und Soziales	59
a.	<i>Aufgaben der Dienststellenleitung – Dezernent</i>	59
I.	Jobcenter Oberhavel	59
a.	<i>Verwaltungsleistungen nach SGB II</i>	59
1.	Fachdienst Zentrale Dienste	60
a.	<i>Zentraler Service für das Jobcenter</i>	60
b.	<i>Prüfung von Hilfebedarf und Unterhalt</i>	60
c.	<i>Klage- und Widerspruchsbearbeitung</i>	60
2.	Fachdienst Leistungsrecht	61
a.	<i>Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts – Bundesagentur für Arbeit</i>	61
b.	<i>Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts – kommunal</i>	61
3.	Fachdienst Fallmanagement	62
a.	<i>Leistungen zur Eingliederung in Arbeit</i>	62
b.	<i>Bundesprogramme</i>	62
4.	Außenstelle Gransee	63
a.	<i>Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und zur Eingliederung in Arbeit</i>	63
II.	Fachbereich Soziales und Integration	64
a.	<i>Verwaltungsleistungen für Grundversorgung und Hilfen nach SGB IX und SGB XII</i>	64
b.	<i>Zuweisung und Zuschüsse für soziale Aufgaben durch Einrichtungen der Wohlfahrt</i>	64
c.	<i>Beteiligung am Pflegestützpunkt</i>	65

1.	Fachdienst Sozialhilfe	65
a.	<i>Hilfen zum Lebensunterhalt</i>	65
b.	<i>Hilfe zur Pflege</i>	65
c.	<i>Hilfen zur Gesundheit</i>	66
d.	<i>Hilfen in anderen Lebenslagen</i>	66
e.	<i>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</i>	66
f.	<i>Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nach § 109 SGB IX</i>	67
g.	<i>Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben nach § 111 SGB IX</i>	67
h.	<i>Leistungen zur Teilhabe an Bildung nach § 112 SGB IX</i>	67
i.	<i>Leistungen zur Sozialen Teilhabe nach § 113 SGB IX</i>	68
j.	<i>Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe</i>	68
k.	<i>Leistungen für Verfolgte aus der ehemaligen DDR</i>	68
2.	Fachdienst Integration	68
a.	<i>Aufgaben nach dem Landesaufnahmegesetz</i>	68
b.	<i>Gemeinschaftsunterkunft</i>	69
c.	<i>Unterbringung und soziale Betreuung von Spätaussiedlern, jüdischen Emigranten und Asylbewerbern in Wohnungen</i>	69
3.	Fachdienst Monetäre Leistungen, Betreuungsbehörde, Versicherungsamt	69
a.	<i>Leistungen nach BAföG</i>	69
b.	<i>Gewährung von Unterhaltsvorschuss nach UVG</i>	70
c.	<i>Aufgaben nach dem Betreuungsbehördengesetz</i>	70
d.	<i>Sonstige soziale Hilfen und Leistungen</i>	70
e.	<i>Versicherungen</i>	70
4.	Fachdienst Migration	71
a.	<i>Ausländer-, Asylbewerber-, Spätaussiedlerangelegenheiten</i>	71
b.	<i>Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten</i>	71
c.	<i>Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz</i>	72
	Produktübersicht – Dezernat IV	73
E.	Dezernat IV – Service, Finanzen und Sicherheit	75
a.	<i>Aufgaben der Dienststellenleitung – Dezernent</i>	75
b.	<i>Projekt Zensus 2022</i>	75
1.	Stabsstelle Weiterbildung, Kultur und Sport	76
a.	<i>Regionalmuseum Oberhavel</i>	76
b.	<i>Kreismusikschule</i>	76
c.	<i>Volkshochschule</i>	76
d.	<i>Kreisergänzungsbibliothek</i>	77
e.	<i>Einrichtungen und Fördermaßnahmen der Erwachsenenbildung</i>	77
f.	<i>Kulturförderung</i>	77
g.	<i>Sportförderung</i>	77
I.	Fachbereich Service und Innere Dienste	78
1.	Fachdienst Serviceleistungen	78
a.	<i>Servicedienste</i>	78
b.	<i>Versicherungsangelegenheiten</i>	79

2.	Fachdienst Baudienstleistungen und Liegenschaften	79
a.	<i>Errichten, Instandhalten und Unterhalten von Gebäuden und Außenanlagen (ohne Schulen).....</i>	79
b.	<i>Neubau, Instandhaltung und Unterhaltung von Kreisstraßen</i>	80
c.	<i>Kaufmännische Betreuung der kreiseigenen Liegenschaften.....</i>	80
II.	Fachbereich Finanzen und Vergaben	82
1.	Fachdienst Kreiskasse	82
a.	<i>Kreiskasse</i>	82
b.	<i>Vollstreckung.....</i>	82
c.	<i>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft.....</i>	82
2.	Fachdienst Haushalt und Finanzsteuerung.....	83
a.	<i>Haushaltsplanung und -überwachung.....</i>	83
b.	<i>Dezentrales Controlling.....</i>	84
c.	<i>Zentrales Controlling/Steuerung</i>	84
3.	Fachdienst Vergaben und Vertragsmanagement.....	84
a.	<i>Durchführung von Vergaben öffentlicher Aufträge und Konzessionen</i>	84
b.	<i>Vertragsmanagement</i>	85
III.	Fachbereich Informationstechnik	86
a.	<i>IT- und Telekommunikationsservice.....</i>	86
1.	Fachdienst Infrastruktur und Basisdienste	86
a.	<i>Dienstleistungen des Fachdienstes Infrastruktur und Basisdienste</i>	86
2.	Fachdienst Fachbetreuung	87
a.	<i>Dienstleistungen des Fachdienstes Fachbetreuung</i>	87
IV.	Fachbereich Verkehr und Ordnung.....	88
1.	Fachdienst Verkehr	88
a.	<i>Allgemeine Verkehrslenkung und Regelung</i>	88
b.	<i>Zulassung und Haftpflichtversicherung</i>	88
c.	<i>Fahrerlaubniswesen, Fahrschulangelegenheiten</i>	89
2.	Fachdienst Bevölkerungsschutz und Allgemeines Ordnungsrecht.....	90
a.	<i>Ordnungswidrigkeiten</i>	90
b.	<i>Allgemeine Ordnungsangelegenheiten</i>	90
c.	<i>Aufsicht über Jagd und Fischerei.....</i>	91
d.	<i>Brandschutz.....</i>	91
e.	<i>Rettungsdienst.....</i>	92
f.	<i>Katastrophenschutz und Notfallvorsorge.....</i>	92

Produktübersicht –Landrat

Landrat

11111 - Aufgaben der Dienststellenleitung - Landrat, Beigeordnete, Dez.

Büro Landrat

11112 - Kreistags, Ausschuss- und Fraktionsangelegenheiten

11121 – Allgemeine Angelegenheiten des Büro Landrat

11123 - Beauftragte durch den Kreistag

11124 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

11129 – Allgemeine Angelegenheiten Projektgruppe Sondermaßnahmen

11132 – Beteiligungscontrolling

11153 – Beauftragte durch die Verwaltung

12102 – Durchführen von Wahlen

11120 - Kommunalaufsicht

53500 - sonstige Beteiligungen

Bereich Personal und Organisation

11122 - Personalangelegenheiten

Beschäftigtenvertretung

11152 – Interessenvertretungen

Rechnungsprüfungsamt

11141 - Kreis- und Gemeindeprüfung

A. Landrat

Wesentliche Aufgabe:

a. Aufgaben der Dienststellenleitung – Landrat

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Aufgaben der Dienststellenleitung – Landrat

- Sicherstellen der Ausführung der Beschlüsse des Kreistags und des Kreisausschusses
 - Leiten der Kreisverwaltung und Gewährleisten einer effektiven Aufgabenerfüllung
 - Repräsentieren des Landkreises
 - Treffen beamten-, arbeits- und tarifrechtlicher Entscheidungen mit Ausnahme der Bestellung der Leiterin/des Leiters und der Prüferinnen und Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes
 - Ernennen von Beamtinnen und Beamten
 - Zusammenarbeiten mit den kommunalen Spitzenverbänden und anderen Organisationen
-

I. Büro des Landrates

Wesentliche Aufgaben:

- Allgemeine Angelegenheiten des Büro Landrat**
 - Kreistags-, Ausschuss- und Fraktionsangelegenheiten**
 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
 - Beteiligungscontrolling**
 - Beauftragte durch den Kreistag**
 - Beauftragte durch die Verwaltung**
 - Allgemeine Angelegenheiten Projektgruppe Sondermaßnahmen**
 - Durchführen von Wahlen**
 - Kommunalaufsicht**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Allgemeine Angelegenheiten des Büro Landrat

- Koordinieren der verwaltungsinternen Kommunikation sowie der Erledigung von Arbeitsaufträgen zwischen Landrat und Dezernaten
 - Durchführen von Rechtsberatungen für die Verwaltung
 - Führen von Rechtsstreitigkeiten und ggf. Vertreten des Landkreises vor Gericht
 - Koordinieren von bzw. Mitarbeiten in übergreifenden Projekten der Kreisverwaltung
-

- Übernehmen von Referententätigkeiten für den Landrat
- Entgegennehmen von förmlichen Beschwerden von Bürgern gegen Verwaltungshandeln und Sicherstellen der verwaltungsinternen Klärung
- Entwickeln der deutsch-polnischen Zusammenarbeit zur Förderung von Unternehmen
- Aufbauen von Netzwerken mit und zwischen den Unternehmen der beteiligten Landkreise und Städte
- Betreuen der Mitgliedschaften des Landkreises bzw. Vertreten des Landkreises in den Mitgliedschaften nach Festlegung

b. Kreistags-, Ausschuss- und Fraktionsangelegenheiten

- Ausfertigen der Beschlussvorlagen sowie Beschlusskontrolle
- Vorbereiten, Durchführen und Nachbereiten von Sitzungen des Kreistags sowie der beschließenden und beratenden Ausschüsse, einschließlich Schriftführung
- Abrechnen von Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgeldern für Mitglieder des Kreistags und sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner
- Erledigen des Geschäftsverkehrs des Kreistagsvorsitzenden sowie des Schriftverkehrs u.a. zwischen Kreistag und Landrat
- Kontrollieren der Mittelverwendung der Fraktionsgelder
- Ausfertigen der vom Kreistag beschlossenen Satzungen und Verordnungen sowie Aufbewahren der Originale
- Vornehmen der öffentlichen Bekanntmachungen gemäß Hauptsatzung

c. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Unterrichten der Einwohnerinnen und Einwohner in wichtigen Kreisangelegenheiten
- Entwickeln und Fortschreiben einer Strategie für den externen und internen Auftritt der Kreisverwaltung sowie entsprechenden Konzepten und Kampagnen
- Sicherstellen der Pressearbeit, u.a. das Erstellen von Pressemitteilungen, das Beantworten von Presseanfragen sowie das Durchführen von Pressekonferenzen
- Gewährleisten der Öffentlichkeitsarbeit, u.a. das Erarbeiten und Bereitstellen von Druckerzeugnissen sowie das Organisieren und Durchführen von Veranstaltungen, Messen und Ausstellungen
- Bereitstellen des digitalen Auftritts, u.a. in Form der Chefredaktion von Inter- und Intranet (einschließlich Schulungen für Redakteure), der Kontrolle von Einträgen und des Optimierens von Suchmaschinen
- Erarbeiten von Reden und Grußworten für den Landrat und die Dezernenten
- Beraten des Landrates und der Dezernenten in Fragen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Erarbeiten und Sicherstellen der Einhaltung des Corporate Design

d. Beteiligungscontrolling

- Wahrnehmen der Interessen und Vertreten des Landkreises als Gesellschafter der Beteiligungsunternehmen
- Kontrolle der Einhaltung der Vorschriften bzgl. der Gemeindegewirtschaft
- Vorbereiten von Sitzungen der Aufsichtsgremien der Gesellschaften
- Analysen, Berichtswesen und Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen sowie Weiterentwickeln der Informations- und Steuerungsinstrumente
- Abstimmen der Wirtschaftspläne und weiteren Daten mit der Haushalts- und Finanzplanung des Landkreises
- Koordinieren von Kreistagsanträgen in Bezug auf die Beteiligungsgesellschaften des Landkreises
- Erstellen des jährlichen Beteiligungs- sowie des Konsolidierungsberichtes
- Betreuen der Mandatsträgerinnen und Mandatsträger

e. Beauftragte durch den Kreistag

- Behinderten-, Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte
 - Wahrnehmen der Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten, der/des Beauftragten für die soziale Integration von Menschen mit Behinderung sowie der/des Beauftragten für die soziale Integration von Menschen mit Migrationshintergrund
 - Beraten von Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltungen, Verbänden und Unternehmen in Gleichstellungsfragen, Beteiligen an Personalangelegenheiten der Kreisverwaltung
 - Beraten von Bürgerinnen und Bürgern mit Behinderung zu Antragstellungen im Rahmen des SGB IX
 - Beraten der im Kreisgebiet lebenden Menschen mit Migrationshintergrund und Unterstützen ihrer Belange
 - Erarbeiten von Stellungnahmen, bevor Maßnahmen getroffen und Beschlüsse gefasst werden, die Auswirkungen auf die Gleichstellung von Mann und Frau bzw. auf die Belange der Menschen mit Behinderung bzw. Migrationshintergrund haben
 - Wahrnehmen der Aufgaben der/des Beauftragten für die Angelegenheiten von Kindern und Jugendlichen
 - Prüfen, ob bei der Durchführung von Planungen und Vorhaben des Landkreises Oberhavel die Interessen von Kindern und Jugendlichen berührt sind sowie Gewährleisten der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in allen sie berührenden Kreisangelegenheiten
 - Beraten, Initiieren, Koordinieren und Unterstützen von zielgruppenspezifischen Angeboten und Projekten, Vernetzen von Gruppen und Aktivitäten
 - Aufklärungs- und Informationsarbeit, u.a. durch das Erstellen von Informationsmaterialien und Pressemitteilungen

f. Beauftragte durch die Verwaltung

- Behördlicher Datenschutzbeauftragter
 - Unterrichten der Organisationseinheiten bezüglich ihrer Pflichten und Beraten hinsichtlich der Gewährleistung des Datenschutzes bei der Verarbeitung personenbezogener Daten
 - Überwachen der Einhaltung der Gesetze bezüglich des Datenschutzes sowie der Strategien der Kreisverwaltung für den Schutz personenbezogener Daten
 - Beraten im Zusammenhang mit der Datenschutz-Folgenabschätzung sowie Überwachen ihrer Durchführung
 - Anlaufstelle für betroffene Personen zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte im Zusammenhang stehenden Fragen
 - Anlaufstelle für und Zusammenarbeit mit Datenschutzaufsichtsbehörden
- Klimaschutzbeauftragte
 - Beraten und Mitarbeiten bei der Entwicklung von Leitlinien, Qualitätszielen und Klimaschutzstandards für die Kreisverwaltung
 - Initiieren und Koordinieren von Aktivitäten und Projekten zur Umsetzung internationaler und nationaler Abkommen auf die regionale Ebene
 - Vertreten der Interessen des Landkreises in klimapolitischen Belangen
 - Steuern, Koordinieren und Umsetzen von Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept für die klimarelevanten Bereiche des kommunalen Handelns des Landkreises
 - Erfassen und Auswerten von klimaschutzrelevanten Daten und Informationen für das Monitoring und Controlling der Klimaschutzerfolge
 - Konzeptionieren von Veranstaltungen, Kampagnen, Wettbewerben, Beteiligungsformaten und Schulungen
 - Aufbauen von Kommunikationsnetzwerken und Vernetzen mit lokalen Akteuren
- Beauftragte für die Angelegenheiten von Kindern und Jugendlichen
 - Gestalten der Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen an der Landkreispolitik
 - Entwickeln von Formen zum eigenständigen Mitwirken von Kindern und Jugendlichen
 - Entwickeln von angemessenen Formen der Beteiligung
 - Anregen und Unterstützen von Partizipationsprozessen in den sozialen Netzwerken
 - Befähigen und Beraten von Kindern und Jugendlichen, eigene Interessen zu artikulieren
 - Vermitteln von Kooperationspartnern
 - Unterbreiten von Weiter- und Fortbildungsangeboten in der Kinder- und Jugendarbeit
 - Beraten von Erwachsenen bei Projekten mit Kindern und Jugendlichen
 - Vertreten der Interessen von Kindern und Jugendlichen gegenüber der Kommunalpolitik und Verwaltung
 - Aufbauen, Unterstützen und Begleiten von Netzwerken, in denen Kinder und Jugendliche aktiv mitwirken können

- Beauftragte für Fördermittel
 - Erstellen, Analysieren, Beurteilen und Pflegen eines umfassenden Überblicks zu Fördermöglichkeiten und Antragsverfahren nach aktuellen Förderrichtlinien für alle Bereiche der Kreisverwaltung
 - Zentraler Ansprechpartner für das Prüfen von Projektideen hinsichtlich ihrer Förderfähigkeit
 - Durchführen des Controllings (Einhalten von Fristen und Fördermittelbedingungen), Auswerten und Dokumentieren in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen der Kreisverwaltung

g. Allgemeine Angelegenheiten Projektgruppe Sondermaßnahmen

- Unterstützen verschiedenster Organisationseinheiten bei der Bewältigung besonderer Lagen
- Zusammenarbeiten mit den jeweiligen Organisationseinheiten bezüglich der Erstellung zielführender Pläne, Konzepte und effizienter Abläufe sowie Sicherstellen von Schnittstellen zu anderen Bereichen
- Durchführen oder Unterstützen anderer temporär begrenzter Projekte innerhalb der Kreisverwaltung außerhalb des Einsatzes in akuten Lagen

h. Durchführen von Wahlen

- Aufsicht über die Kommunalwahlen
- Vorbereiten und Durchführen von Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen, Volksbegehren, Volksabstimmungen, Volksentscheiden
- Organisieren und Absichern der durch den Wahlleiter wahrzunehmenden Aufgaben
- Unterstützen und Anleiten der Wahlbehörden
- Koordinieren des Einsatzes der Wahlsoftware für die Wahlbezirke
- Planen, Prüfen und Abrechnen der Wahlkosten

i. Kommunalaufsicht

- Beraten in allen Selbstverwaltungsangelegenheiten der Gemeinden, Ämter und Zweckverbände sowie Überwachen und Prüfen der Rechtmäßigkeit von Entscheidungen dieser Körperschaften, einschließlich der Anwendung kommunalaufsichtlicher Mittel
- Genehmigen bzw. Versagen genehmigungspflichtiger Maßnahmen und Überprüfen der Rechtmäßigkeit anzeigepflichtiger und angezeigter Vorgänge nach der Kommunalverfassung und sonstigen Rechtsvorschriften
- Schlichten von Streitigkeiten innerhalb der Gemeindeorgane
- Prüfen der Rechtmäßigkeit des gemeindlichen Handelns, insbesondere bei Satzungen, Beschlüssen, Vergabeverfahren, Disziplinarverfahren oder -beschwerden sowie Einsatz kommunalaufsichtlicher Mittel
- Unterstützen bei der Durchführung von Disziplinarverfahren gegen Hauptverwaltungsbeamte der Gemeinden und Ämter
- Unterstützen der Sonderaufsichts- und anderer Behörden
- Zusammenschluss von Gemeinden, Auflösung von Ämtern, Änderung der Gemeindegrenzen, Fördern der kommunalen Zusammenarbeit
- Bilden, Zusammenschließen und Auflösen von Zweckverbänden
- Berichtswesen, Aufgaben als Anhörungsbehörde

- Prüfen anzeigepflichtiger Vorgänge bzw. Genehmigung (z. B. bei gemeindlicher Betätigung in wirtschaftlichen Unternehmen und Einrichtungen)
- Formulieren von Stellungnahmen zur Finanzlage bei Anträgen auf Bedarfszuweisung oder auf Förderung
- Auswerten der Prüfungsberichte des Rechnungsprüfungsamtes und Durchsetzen der Beanstandungen
- Entscheiden über die Zulassung von Bürgerbegehren

II. Bereich Personal und Organisation

Wesentliche Aufgabe:

a. Personalangelegenheiten

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Personalangelegenheiten

- Beraten von Führungskräften bei deren Ausgestaltung der Aufgabenerledigung in ihrem jeweiligen Fachbereich
- Wahrnehmen der Aufgaben des Personalmanagements
 - Gewährleisten der Personalbeschaffung
 - Sicherstellen des entgelt- bzw. besoldungsgruppenadäquaten Personaleinsatzes (einschließlich Stellenbewertung) und Erstellen der entsprechenden Arbeitsplatzbeschreibungen
 - Entwickeln und Fortschreiben eines Personalcontrollings
 - Sicherstellen der Beteiligungsrechte der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sowie Gleichstellungsbeauftragten
 - Vornehmen der Personalplanung
 - Erarbeiten und Abschließen von Dienstvereinbarungen
 - Bereitstellen der erforderlichen Stellenausstattung der Organisationseinheiten, einschließlich Stellenplanung
 - Gewährleisten der Einhaltung des Stellenplans
- Wahrnehmen der Aufgaben der Personalbetreuung
 - Betreuen des Personals in arbeits-, tarif- und beamtenrechtlichen Angelegenheiten, einschließlich Personalverwaltung, -entlohnung
 - Begleiten von Rechtsstreitigkeiten vor den Arbeits- und Verwaltungsgerichten
 - Durchführen der Personalkostenplanung
 - Sicherstellen der Personalentwicklung, einschließlich Fortbildungen
 - Sicherstellen der Ausbildung verschiedener Berufe und dualer Studiengänge
 - Verwalten des Einsatzes von Freiwilligen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes
 - Entwickeln und Fortschreiben eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
 - Gewährleisten von Gesundheitsprävention und betrieblichen Eingliederungsmaßnahmen
 - Sicherstellen der Einhaltung des Arbeitsschutzes, einschließlich Gewaltprävention
 - Beurteilen der Arbeitsplätze bzgl. der Notwendigkeit von Arbeitsschutzmaßnahmen
 - Dokumentieren von Gefährdungsbeurteilungen

- Wahrnehmen der Aufgaben der Organisation
 - Optimieren von Prozessen in Zusammenarbeit mit den Führungskräften
 - Optimieren der aufbauorganisatorischen Voraussetzungen
 - Optimieren der Ablauforganisation in Zusammenarbeit mit den Führungskräften, einschließlich entsprechender Stellenbeschreibung und -bemessung
 - Durchführen sowie Beauftragen und Begleiten von Organisationsuntersuchungen
 - Durchführen von Digitalisierungsprojekten
 - Bereitstellen von Dienstanweisungen bezüglich eigener Optimierungen
 - Bereitstellen der Allgemeinen Dienstanweisung
 - Überprüfen und Überwachen von Dienstanweisungen verschiedener Organisationseinheiten
 - Fortschreiben der Geschäftsverteilung sowie Bereitstellen des Geschäftsverteilungsplans und des Organigramms

III. Rechnungsprüfungsamt

Wesentliche Aufgabe:

a. Kreis- und Gemeindeprüfung

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Kreis- und Gemeindeprüfung

- Durchführen von Prüfungen nach § 101 Absatz 3 BbgKVerf
- Prüfen des Verwaltungshandelns auf Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit
- Prüfen des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses
- Prüfen der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung zum Vorbereiten der Prüfung des Jahresabschlusses
- Prüfen der Zahlungsabwicklung, der Liquiditätsplanung und des Sondervermögens sowie die Vornahme der Kassenprüfung
- Prüfen von Vergaben
- Prüfen von Fachanwendungen zur Ermittlung von Ansprüchen und Zahlungsverpflichtungen, für die Finanzbuchhaltung und die Zahlungsabwicklung sowie zur elektronischen Speicherung von Büchern und Belegen
- Durchführen der Ordnungsprüfung – Einhalten der Rechtsvorschriften und der zum Erfüllen von Aufgaben ergangenen Weisungen
- Durchführen der Verwendungsprüfung – bestimmungsgemäßes Verwenden zweckgebundener Zuwendungen
- Durchführen der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben
- Beraten des Landrates und der Verwaltung zur Verbesserung der Prozesse im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen insbesondere bei der Umstellung auf eine automatisierte Datenverarbeitung
- Wirtschaftliches Prüfen von Investitionsvorhaben, Bauausführung und Abrechnung
- Prüfen der Kostenrechnung und Gebührenberechnung für kostenrechnende Einrichtungen
- Prüfen von Verfahrensregelungen im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie von wesentlichen Änderungen finanz- und betriebswirtschaftlicher Art
- Mitwirken bei der Korruptionsbekämpfung
- Prüfen der wirtschaftlichen Betätigung des Landkreises in Eigen- und Beteiligungsgesellschaften
- Prüfen der Einhaltung der Rechtsvorschriften und die zum Erfüllen von Aufgaben ergangenen Weisungen (Ordnungsprüfung)
- Prüfen der bestimmungsgemäßen Verwendung von zweckgebundenen Zuwendungen (Verwendungsprüfung)

IV. Beschäftigtenvertretung

Wesentliche Aufgaben:

- a. Interessenvertretungen
 - b. Schwerbehindertenvertretung²
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Interessenvertretungen

- Wahrnehmen der Aufgaben als Personalrat
 - Personalrat als Interessenvertretung der Angestellten, Beamten und Auszubildenden der Kreisverwaltung Oberhavel auf der Grundlage des Personalvertretungsgesetzes des Landes Brandenburg
 - Mitbestimmen und Mitwirken bei personellen, sozialen, organisatorischen und sonstigen innerdienstlichen Maßnahmen
 - Beantragen von Maßnahmen in Wahrnehmung der kollektiven Interessen der Beschäftigten
 - Einberufen, Vorbereiten und Leiten der Personalversammlungen
 - Beratendes Teilnehmen an Vorstellungsgesprächen und Auswahlverfahren
 - Mitarbeiten in innerbetrieblichen Kommissionen und Arbeitsgruppen
 - Erarbeiten von Dienstvereinbarungen
 - Vertreten der Jugend und der Auszubildenden als Interessenvertretung für jugendliche Beschäftigte
 - Vorbereiten, Durchführen und Leiten der jährlichen Jugendversammlung

b. Schwerbehindertenvertretung

- Wahrnehmen der Aufgaben als Schwerbehindertenvertretung
 - Schwerbehindertenvertretung als Interessenvertretung für Menschen mit Schwerbehinderung in der Dienststelle
 - Fördern der Eingliederung von Menschen mit Schwerbehinderung in die Dienststelle
 - Beraten und Hilfe für Menschen mit Schwerbehinderung
 - Überwachen, dass die zugunsten von Menschen mit Schwerbehinderung geltenden Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge, Betriebs- oder Dienstvereinbarungen und Verwaltungsanordnungen durchgeführt werden
 - Beantragen von Maßnahmen, die den Menschen mit Schwerbehinderung innerhalb der Dienststelle dienen
 - Unterstützen der Beschäftigten bei Anträgen auf Feststellung einer Behinderung, ihres Grades und einer Schwerbehinderung sowie bei Anträgen auf Gleichstellung
 - Vorbereiten und Leiten der jährlichen Versammlung von Menschen mit Schwerbehinderung

² Das Produkt *Schwerbehindertenvertretung* wird im Produktorganigramm des Haushaltes nicht als eigenständiges Produkt, sondern als Hilfsprodukt geführt. Der Vollständigkeit halber wird es an dieser Stelle jedoch mit erwähnt.

- Teilnehmen an Vorstellungsgesprächen bei Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung Entgegennehmen von Anregungen und Beschwerden von schwerbehinderten Menschen und durch Verhandeln mit dem Arbeitgeber auf eine Erledigung hinwirken
- Teilnehmen an Sitzungen des Personalrates und dessen Ausschüssen

Produktübersicht - Dezernat I

Dezernat I - Bauen, Wirtschaft und Umwelt

11111 - Aufgaben der Dienststellenleitung - Landrat, Beigeordnete, Dez.

Wirtschaftsförderung und Tourismus

57101 - Wirtschaftsförderung

57501 - Tourismusförderung

Fachbereich Bauordnung und Kataster

Geschäftsstelle Gutachterausschuss

51104 - Betreuung der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Fachdienst Technische Bauaufsicht

12602 - vorbeugender Brandschutz

52101 - Bescheidung nach der Bauordnung

Fachdienst Rechtliche Bauaufsicht

51101 - Genehmigungsverfahren zur Bauleitplanung

52102 - Bauaufsicht

52301 - Denkmalschutzrechtliche Erlaubnisse

54701 - Einrichtungen des ÖPNV (Dritte, Holding)

Fachdienst Liegenschaftskataster

51102 - Führung des Liegenschaftskatasters

Fachdienst Vermessung

51103 - Vermessungen

Fachbereich Umwelt

Fachdienst Umweltschutz und Abfallbeseitigung

53701 - Abfallwirtschaft

56101 - Bodenschutz und Altlasten

56102 - Umweltordnungsrechtliche Aufgaben

Fachdienst Wasserwirtschaft

55201 – Wasserwirtschaft

Fachbereich Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

Fachdienst Landwirtschaft und Naturschutz

27311 - Landwirtschaftsschule

55401 - Naturschutz und Landschaftspflege

55501 – Landwirtschaft

Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

12216 - Überwachung von Lebensmitteln, Kosmetika und Bedarfsgegenständen

12217 - Durchführung der Veterinäraufsicht

41404 - Fleischschau - Dritte

53711 - Tierkörperbeseitigung

B. Dezernat I – Bauen, Wirtschaft und Umwelt

Wesentliche Aufgaben:

- a. Aufgaben der Dienststellenleitung – erster Beigeordneter**
 - b. Wirtschaftsförderung**
 - c. Tourismusförderung**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Aufgaben der Dienststellenleitung – erster Beigeordneter

- Wahrnehmen der allgemeinen Vertretung des Landrates als erster Beigeordneter
- Leiten eines Dezernats
- Pflegen der freundschaftlichen Beziehungen zu Städten und Regionen
- Wahrnehmen von Repräsentationsaufgaben und Durchführen von Veranstaltungen
- Zusammenarbeiten mit den kommunalen Spitzenverbänden und anderen Organisationen
- Durchführen von Rechtsberatungen für die Verwaltung
- Führen von Rechtsstreitigkeiten und ggf. Vertreten des Landkreises vor Gericht

b. Wirtschaftsförderung

- Steuern, Konzipieren und Projektieren von Aufgaben und Prozessen der Wirtschaftsförderung
- Organisieren von Ämterkonferenzen
- Bearbeiten von Anträgen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"
- Begleiten größerer Investitionsvorhaben (Ansiedlung und Erweiterung)
- Begleiten von Projektentwicklungen und des Projektmanagements innovativer Vorhaben auf Ebene des Landkreises
- Unternehmensbetreuung
- Existenz- und Unternehmensgründungsberatung und -begleitung sowie -untersützung wachstumsorientierter Gründungen, Lotsendienst
- Initiieren und Umsetzen von Projekten u.a. mit den Schwerpunkten Nachwuchskräftegewinnung und Fachkräftesicherung, Elektromobilität sowie Breitbandinfrastrukturausbau
- Betreiben des Ziegeleiparks Mildenberg

c. Tourismusförderung

- Mitgliedschaft im Tourismusverband Ruppiner Seenland e.V.
 - Gewährleisten der Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Ruppiner Seenland e.V. und weiteren Vereinen im Landkreis
 - Koordinieren touristischer Aktivitäten auf Landkreisebene
 - Vertreten des Landkreises in der Wassertourismus Initiative Nordbrandenburg (WIN) sowie Mitarbeit in der zuständigen Steuerungsgruppe
 - Weiterentwickeln des Radtourismus im Landkreis Oberhavel
-

- Sicherstellen der Projektbegleitung von WIN-Vorhaben
- Bearbeiten und Ausreichen von Fördermitteln
- Mitarbeiten an der Entwicklung der Dachmarke "Brandenburgische Seenplatte"

I. Fachbereich Bauordnung und Kataster

Der Fachbereich Bauordnung und Kataster stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereiches Bauordnung und Kataster ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

1. Geschäftsstelle Gutachterausschuss

Wesentliche Aufgabe:

a. **Betreibung der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses**

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. **Betreibung der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses**

- Erledigen der Weisungen des Gutachterausschusses
- Einrichten und Führen der Kaufpreissammlung, einschließlich Erfassen und Auswerten von Kauf-, Miet- und Pachtverträgen
- Vorbereiten der Ermittlung der Bodenrichtwerte (auch für Sanierungsgebiete zum Berechnen des Ausgleichsbetrags), einschließlich Bereitstellen von Bodenrichtwertkarten, sowie Ermitteln und Fortschreiben sonstiger erforderlicher Daten
- Vorbereiten und Bereitstellen des Grundstücksmarktberichtes, zuzüglich Analyse des Grundstücksmarktes sowie Bereitstellen dieser Analysen
- Vorbereiten der Gutachten bzw. Kurzbewertungen
- Erteilen von Auskünften aus der Kaufpreissammlung, über vereinbarte Nutzungsentgelte sowie über Bodenrichtwerte
- Erledigen der Geschäfte der laufenden Verwaltung des Gutachterausschusses, einschließlich Bearbeiten der Aufwandsentschädigung für Sachverständige
- Erarbeiten von Kurzgutachten für die Verwaltung des Landkreises Oberhavel
- ggf. Erarbeiten von gutachterlichen Stellungnahmen für Kaufentscheidungen der Verwaltung des Landkreises Oberhavel

2. Fachdienst Technische Bauaufsicht

Wesentliche Aufgaben:

- a. Vorbeugender Brandschutz
 - b. Bescheidungen nach der Bauordnung
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Vorbeugender Brandschutz

- Durchführen von Beratungen zum Baurecht gegenüber Antragstellern und Entwurfsverfassern, Kommunen und anderen Dienststellen, insbesondere zu brandschutztechnischen Aspekten
- Erstellen brandschutztechnischer Stellungnahmen zu Bauvorhaben und Gutachten
- Teilnahme an Bauabnahmen von Bauvorhaben in Zusammenarbeit mit anderen Behörden
- Prüfen von Konzepten von automatischen Brandmeldeanlagen sowie deren Vorbereitung, Inbetriebnahme und Überprüfung
- Vorbereiten, Prüfen und Aktualisieren von Feuerwehrplänen nach DIN 14095
- Durchführen von Brandverhütungsschauen als Brandschutzdienststelle, ggf. auch in Zusammenarbeit mit anderen Behörden
- Mitwirken beim Erstellen und Fortschreiben der Gefahren- und Risikoanalyse
- Mitwirken im Katastrophenschutz, bspw. in der Stabsarbeit
- Verwalten, Organisieren und Einbauen der einheitlichen Feuerwehrschießung für den Landkreis Oberhavel, um den Einsatzkräften der Feuerwehr den ungehinderten und gewaltfreien Zugang zu den Liegenschaften des Landkreises Oberhavel zu ermöglichen
- Vorbereiten und Umrüsten von Objektfunkanlagen
- Überprüfen der Einsatzfähigkeit von nicht-öffentlichen Feuerwehren

b. Bescheidungen nach der Bauordnung

- Durchführen von Beratungen zum Baurecht gegenüber Kommunen, Antragstellern und Entwurfsverfassern
- Prüfen von Bauvoranfragen und Erteilen von Vorbescheiden
- Prüfen von Bauanträgen und Erteilen von Baugenehmigungs- bzw. -ablehnungsbescheiden
- Bearbeiten von Bauanzeigeverfahren
- Bearbeiten von vereinfachten Baugenehmigungsverfahren
- Erteilen von Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen
- Erarbeiten bauaufsichtlicher Stellungnahmen zu Verfahren anderer Behörden
- Bearbeiten von Anträgen auf Abgeschlossenheitsbescheinigung
- Führen des Facharchivs

3. Fachdienst Rechtliche Bauaufsicht

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Genehmigungsverfahren zur Bauleitplanung**
 - b. **Bauaufsicht**
 - c. **Denkmalschutzrechtliche Erlaubnisse**
 - d. **Einrichtungen des ÖPNV (Dritte, Holding)**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. **Genehmigungsverfahren zur Bauleitplanung**

- Genehmigen von Bauleitplänen als höhere Verwaltungsbehörde
- Prüfen der Planreife
- Entscheiden über die Entschädigung im Rahmen des Planungsschadens

b. **Bauaufsicht**

- Überwachen der Einhaltung öffentlich-rechtlicher Vorschriften des Baurechts und des Baunebenrechts
- Beraten der am Bau Beteiligten
- Erstellen des Regionalen Energiekonzeptes
- Prüfen und Beraten zum Erfordernis einer Grundstücksverkehrsgenehmigung
- Erstellen von Abgeschlossenheitsbescheinigungen
- Kreisentwicklungskonzeption
- Umsetzen und Fortschreiben des Mobilitätskonzeptes 2040
- Erstellen von Bescheiden zur abweichenden Teilung, Dienstbarkeitsbewilligungen, Baulasten
- Gerichtliches und außergerichtliches Vertreten des Landkreises in allen Angelegenheiten
- Durchführen von Rechtsberatungen für die Verwaltung
- Erstellen von juristischen Stellungnahmen und Gutachten
- Kreiswegewart
- Träger öffentlicher Belange/Fachstellungnahme

c. **Denkmalschutzrechtliche Erlaubnisse**

- Durchführen der denkmalschutzrechtlichen Erlaubnisverfahren
- Überwachen der Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften des Denkmalrechts
- Führen der Denkmalakte
- Ausstellen von Bescheinigungen für die Erlangung von Steuervergünstigungen
- Vergabe von Zuwendungen im Rahmen der Förderung des Denkmalschutzes
- Fachliches Beraten der Gemeinden, Eigentümer, Nutzungsberechtigten zum Schutz, zur Pflege und Erhaltung von Denkmalen und Denkmalbereichen

d. Einrichtungen des ÖPNV (Dritte, Holding)

- Umsetzen und Fortschreiben des Nahverkehrsplanes
- Wahrnehmen der Regie- und Bestellaufgaben als Aufgabenträger
- Mitwirken im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB)
- Mitorganisieren und Mitwirken im Nahverkehrsbeirat
- Mitwirken an der Verkehrsplanung auf Bundes-, Landes-, regionaler und kreislicher Ebene für alle Verkehrsträger
- Fördern von Investitionen zur Verbesserung der kommunalen Infrastruktur des ÖPNV
- Fachliches Begleiten von Entscheidungsfindungen im Rahmen des VBB
- Prognostizieren und Kontrollieren des Finanzrahmens für den ÖPNV über die Entwicklung der Landeszuweisungen, Kontrollieren der Entwicklung der Finanzen im Rahmen des ÖPNV-Vertrages
- Abstimmen des 5-Jahresprogramms mit der Oberhavel Verkehrsgesellschaft mbH gemäß Förderrichtlinie des Landkreises
- Erstellen der Zuwendungsbescheide, Bearbeiten der Mittelanforderungen, Prüfen der Verwendungsnachweise

4. Fachdienst Liegenschaftskataster

Wesentliche Aufgabe:

a. Führung des Liegenschaftskatasters

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Führung des Liegenschaftskatasters

- Führen des Liegenschaftskatasters als amtliches Verzeichnis der Grundstücke
- Bereitstellen von Geobasisinformationen für Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Private
- Bilden von Baugrundstücken
- Beurkunden bzw. Beglaubigen von Anträgen auf Teilung oder Vereinigung von Grundstücken
- Erstellen von Unschädlichkeitszeugnissen und Nichtbetroffenheitsbescheinigungen für im Grundbuch eingetragene Rechte
- Aktualisieren der tatsächlichen Landnutzung

5. Fachdienst Vermessung

Wesentliche Aufgabe:

a. Vermessungen

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Vermessungen

- Durchführen von amtlichen und technischen Vermessungen
- Beurkunden von Tatbeständen an Grund und Boden, einschließlich Grenzen, aufgrund vermessungstechnischer Ermittlungen
- Aktualisieren der amtlichen topographischen Kartenwerke, Erfassen der Geobasisdaten des Raumbezugs und der Landschaft
- Überwachen der Gebäudeeinmessungspflicht
- Durchführen der Geometrieverbesserung der Liegenschaftskarte

II. Fachbereich Umwelt

Der Fachbereich Umwelt stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereiches Umwelt ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

Der Fachbereich Umwelt gewährleistet die Anwenderbetreuung für die im Fachbereich genutzten Fachanwendungen sowie die Datenerfassung von Umweltdaten im Geografischen Informationssystem.

1. Fachdienst Umweltschutz und Abfallbeseitigung

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Abfallwirtschaft**
 - b. **Bodenschutz und Altlasten**
 - c. **Umweltordnungsrechtliche Aufgaben**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. **Abfallwirtschaft**

- Weiterentwickeln und Organisieren der Abfallentsorgung im Landkreis als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (öRE)
- Fortschreiben und Umsetzen des Abfallwirtschaftskonzeptes
- Erarbeiten der Abfallentsorgungs- und -gebührensatzung
- Erheben von Gebühren für die Abfallentsorgung
- Abfallberatung
- Erstellen der jährlichen kommunalen Abfallbilanz
- Entsorgen herrenloser Abfälle
- Träger öffentlicher Belange/Fachstellungnahme

b. **Bodenschutz und Altlasten**

- Genehmigen von Sanierungsplänen
- Fertigen von Sanierungsanordnungen
- Gefahrenabwehr bei Bodenverunreinigungen, schädlichen Bodenveränderungen und Altlasten sowie Anordnen von Entsiegelungen
- Treffen von Anordnungen zum Erfüllen der Pflichten bei der Altlastenerfassung, -untersuchung und -sanierung
- Überwachen von Altlasten und Altlastenverdachtsflächen, Anordnen von Eigenkontrollmaßnahmen

- Überwachen der Anforderungen an das Auf- und Einbringen von Materialien auf oder in den Boden
- Überwachen der Vorsorgemaßnahmen gegen das Entstehen schädlicher Bodenveränderungen, die durch die Nutzung auf dem Grundstück oder in dessen Einwirkungsbereich hervorgerufen werden können
- Festsetzen eines Ausgleichsbeitrages
- Führen des Altlastenkatasters
- Entscheiden über Altlastenfreistellungsanträge
- Begleiten und Abstimmen der Maßnahmen im Rahmen des "ökologischen Großprojektes Oranienburg-Velten-Hennigsdorf"
- Führen von Ordnungswidrigkeitsverfahren sowie Treffen und Überwachen von Anordnungen
- Träger öffentlicher Belange/Fachstellungnahme

c. Umweltordnungsrechtliche Aufgaben

- Überwachen der Durchführung der gesetzeskonformen Abfallbeseitigung und Treffen von entsprechenden Anordnungen
- Überwachen der Deponien in der Nachsorgephase
- Überwachen der Erzeuger von gefährlichen Abfällen, von Anlagen und Unternehmen, die Abfälle entsorgen, verarbeiten bzw. lagern sowie Überwachen der Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Abfällen
- Überwachungsaufgaben nach der Abfall- und Bodenschutzzuständigkeitsverordnung
- Durchsetzen einer gesetzeskonformen Verwertung von Bioabfällen auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich und gärtnerisch genutzten Böden
- Durchsetzen einer gesetzeskonformen Verwertung von pflanzlichen und sonstigen kompostierbaren Abfällen
- Treffen von Entscheidungen nach der Deponieverordnung
- Vollziehen der AbfKlärV, z.B. Entgegennehmen und Prüfen der Anzeigen zur Aufbringung von Klärschlamm (*Anmerkung: diese Teilaufgabe wird durch den FD Landwirtschaft und Naturschutz wahrgenommen*)
- Führen von Ordnungswidrigkeitsverfahren sowie Treffen und Überwachen von Anordnungen

2. Fachdienst Wasserwirtschaft

Wesentliche Aufgabe:

a. Wasserwirtschaft

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Wasserwirtschaft

- Erteilen von wasserrechtlichen Erlaubnissen für Gewässerbenutzungen einschließlich Bauabnahmen
- Bearbeiten von Anzeigen zur erlaubnisfreien Gewässerbenutzung und Erdaufschlüssen
- Genehmigen von Außerbetriebsetzungen, Beseitigungen und Änderungen von Benutzungsanlagen und wasserbaulichen Anlagen
- Festsetzen und Kennzeichnen der Uferlinie und Setzen von Staumarken
- Erteilen der Genehmigung von Anlagen in, an, unter und über Gewässern einschließlich Bauabnahmen
- Feststellen der Gewässerunterhaltungspflicht und der Unterhaltungspflicht von Anlagen in, an, unter und über Gewässern
- Treffen von Entscheidungen zu Gewässerrandstreifen und Gewässerunterhaltung
- Bearbeiten von Anzeigen und Genehmigen von Abwasseranlagen und Indirekteinleitungen einschließlich Bauabnahmen
- Erarbeiten von Rechtsverordnungen zur Neufestsetzung von Wasserschutzgebieten, Festsetzen von Wasserschutzgebieten und Vollziehen der Festlegungen, Kontrollieren der Wasserschutzgebiete, Erteilen von Ausnahmegenehmigungen in Wasserschutzgebieten
- Bearbeiten von Anzeigen zu wassergefährdenden Stoffen, Überwachen der VAWS-Anlagen und Erteilen von Anordnungen bei Havarien und Unfällen
- Überwachen der Gewässer sowie Überprüfen von Zulassungen
- Anordnung zur Bestellung eines Gewässerschutzbeauftragten
- Überwachen von Abwassereinleitungen, auch Indirekteinleiter
- Amtliche Abwasserüberwachung
- Anordnung zur Abwehr einer Hochwassergefahr und Beseitigen von Anlagen
- Erstellen von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen
- Prüfen der Umweltverträglichkeitsprüfung-Pflicht (UVP-Pflicht) und Durchführen von Umweltverträglichkeitsprüfungs-Verfahren
- Überwachen von Abwasseranlagen
- Führen von Ordnungswidrigkeitsverfahren sowie Treffen und Überwachen von Anordnungen
- Träger öffentlicher Belange/Fachstellungnahme

III. Fachbereich Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

Der Fachbereich Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereiches Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

1. Fachdienst Landwirtschaft und Naturschutz

Wesentliche Aufgaben:

- a. Landwirtschaftsschule
- b. Naturschutz und Landschaftspflege
- c. Landwirtschaft

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Landwirtschaftsschule

- Entwickeln einer Bildungskultur im Agrarbereich durch das Anbieten von nachgefragten Inhalten
- Implementieren neuer Inhalte beim Umsetzen des EU-Förderschwerpunktes „Wissenstransfer und Innovation“
- Durchführen von Bildungsmaßnahmen zur Qualifizierung der Beschäftigten im landwirtschaftlichen Segment – überregionale und regionale Agrarbildung
- Externes Ausbilden der Berufe Landwirt / Landwirtin, Pferdewirt / Pferdewirtin, Hauswirtschafter / Hauswirtschafterin und Meisterqualifizierung in diesen Berufen
- Organisieren der Meisterprüfungen für den Beruf Landwirt / Landwirtin
- Durchführen von Seminaren zur Förderung der Berufsentwicklung im landwirtschaftlichen Bereich

b. Naturschutz und Landschaftspflege

- Überwachen der geschützten Teile von Natur und Landschaft und wild lebender Tier- und Pflanzenarten, ihrer Lebensstätten und Biotope, Führen eines Katasters
- Entscheiden über Verträglichkeiten und Zulassungen bei Naturdenkmälern, Schutzgebieten, Schutzobjekten, Bauverboten an Gewässern, Reit- und Fahrverboten, Sperrungen zum Betreten der freien Landschaft und Eingriffen in Natur und Landschaft
- Aufstellen und Fortschreiben des Landschaftsrahmenplans und von Schutzgebietspflegeplänen
- Beurteilen der Landschaftspläne der Gemeinden

- Ausweisen, Ändern, Aufheben von Schutzgebieten, Naturdenkmälern und geschützten Landschaftbestandteilen sowie Aufheben sonstiger, nach früherem Naturschutzrecht (Preußen, Dt. Reich, DDR) ausgewiesener Schutzgebiete
- Aufstellen und Fortschreiben von Schutzgebietspflegeplänen
- Fördern von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege (z.B. Vertragsnaturschutz, Agrarumweltmaßnahmen)
- Durchführen von Maßnahmen zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft und / oder zur Verbesserung des Naturhaushalts, zum Erhalt von Lebensräumen besonders geschützter Arten durch oder im Auftrag der Unteren Naturschutzbehörde, der Landschaftspflege oder von Privaten
- Fachliches Begleiten der Bevorratung von Kompensationsmaßnahmen
- Feststellen, Verifizieren, Kartieren von Vorkommen, Nist-, Brut- oder Lebensstätten, Lebensräumen und Verbindungswegen allgemein und besonders geschützter Arten
- Kennzeichnen, Pflegen oder Sichern von geschützten Teilen von Natur und Landschaft sowie von Nist-, Brut- oder Lebensstätten
- Bestellen und Abberufen von Naturschutz Helfern und Mitgliedern des Naturschutzbeirates
- Beteiligungen an Verfahren, die ein Benehmen oder Einvernehmen mit der Unteren Naturschutzbehörde erfordern oder die Entscheidungen der Unteren Naturschutzbehörde konzentrieren

c. Landwirtschaft

- Gewähren von EU-Beihilfen für landwirtschaftliche Betriebe und Ausgleich von Kosten und Einkommensverlusten für Landwirte
- Informieren und Beraten von landwirtschaftlichen Unternehmen
- Umsetzen des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems und der Agrarstatistik
- Überwachen der Umsetzung des Düngerechts
- Vollziehen der AbfKlärV, z.B. Entgegennehmen und Prüfen der Anzeigen zur Aufbringung von Klärschlamm
- Durchführen von Cross-Compliance-Kontrollen, anlassbezogenen Vor-Ort-Kontrollen
- Erarbeiten der Gesamtstellungnahme für die zuständige Flurbereinigungsbehörde
- Führen und Pflegen des Feldblockkatasters
- Kontrollieren von Vorgängen zum teilweisen Rückbau von Meliorationsmaßnahmen
- Präsentieren der ländlichen Unternehmen (Grüne Woche, Kreiserntedankfest etc.)
- Beteiligen bei den Verfahren zur Verwertung von Flächen durch die Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH (BVVG) und Brandenburgische Boden Gesellschaft für Grundstücksverwaltung und -verwertung mbH (BBG)
- Anleiten, Kontrollieren und Abrechnen des Regionalmanagements Integrierte Ländlichen Entwicklung (ILE) im Rahmen von LEADER ("Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale" = Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft)
- Genehmigen von Grundstücksverkehrsverträgen, Registrieren von Landpachtverträgen
- Wahrnehmen von Aufgaben des Bienenschutzes und des Kleingartenwesens
- Bewirtschaften der Waldflächen des Landkreises

2. Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Wesentliche Aufgaben:

- a. Überwachung von Lebensmitteln, Kosmetika und Bedarfsgegenständen
 - b. Durchführung der Veterinäraufsicht
 - c. Fleischbeschau – Dritte
 - d. Tierkörperbeseitigung
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. **Überwachung von Lebensmitteln, Kosmetika und Bedarfsgegenständen**
 - Schutz der menschlichen Gesundheit sowie Schutz vor Irreführung und Täuschung bezogen auf Lebensmittel, Futtermittel, kosmetische Mittel und Bedarfsgegenstände
 - Probennahmen und Auswerten der Ergebnisse
 - Informieren der Öffentlichkeit zur Gefahrenabwehr
 - Durchführen von vor Ort-Bauberatungen nach lebensmittel- und futtermittelhygienischen Grundlagen
 - Kontrollieren der Handelsklassen
 - Überwachen der Fleischhygienebezirke
 - Durchführen der Schlachtier- und Fleischuntersuchung
 - Erstellen von fachlichen Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren, wissenschaftliche Sachverständigentätigkeit
 - Zulassen, Registrieren und Überwachen von Unternehmen, Anlagen und Betrieben
 - Durchführen von amtlichen Kontrollen im Rahmen der Cross-Compliance
 - Durchführen von Schulungen für das Entnehmen von Proben zum Nachweis von Trichinen
 - Überprüfen und Ausstellen der Schlachtsachkundenachweise
 - Schutz vor Täuschung bei Zigarren, Rauchtabak- und Tabakerzeugnissen
 - Amtliches Überwachen des Warenverkehrs (Nämlichkeitsprüfung, Attestierung) im Rahmen hoheitlicher Aufgaben (Verbringen, Ein- und Ausfuhr)
- b. **Durchführung der Veterinäraufsicht**
 - Vorbeugen und Bekämpfen von Tierseuchen und Verfolgen von Tierschutzanzeigen
 - Durchführen amtlicher Probennahmen und Erstellen von amtstierärztlichen Gutachten
 - Mitwirken beim Überwachen der Einfuhr, Durchfuhr und Ausfuhr lebender und toter Tiere, von Teilen von Tieren und Erzeugnissen
 - Annehmen und Dokumentieren von Tierbestands-, Standort- und Tierhalterdaten
 - Ermitteln und Bekämpfen von anzeige- und meldepflichtigen Tierseuchen
 - Übertragen und Koordinieren von amtlichen Aufgaben an niedergelassene Tierärzte
 - Zulassen von Viehhandelsunternehmen und Viehtransportunternehmen
 - Heimtierverbringung, Durchführen von Reisekontrollen / Reiseattestierungen

- Registrieren und Zulassen von Betrieben und Einrichtungen für tierische Nebenprodukte
- Erteilen von tierschutzrechtlichen Erlaubnissen
- Überwachen genehmigungspflichtiger Tierhaltungen, landwirtschaftlicher Nutztierhaltungen und des Verkehrs mit tierischen Nebenprodukten
- Zulassen von (Tier-)Transportunternehmen / Durchführen von Tiertransportkontrollen
- Beurteilen von Bauunterlagen nach Tierseuchen-/ Tierschutz-/ arzneimittelrechtlichen Grundlagen
- Überwachen des Tierarzneimittelverkehrs

c. Fleischschau – Dritte

- Entnehmen und Auswerten von Proben
- Durchführen amtlicher Untersuchungen von Tieren bei Hausschlachtungen und in Einrichtungen selbst schlachtender Fleischereien, sowie Untersuchungen von Einhufern, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Haarwild, Kaninchen, Geflügel, Strauße
- Überwachen von Schlachtvorbereitungen
- Durchführen der Lebendschau der zu schlachtenden Tiere

d. Tierkörperbeseitigung

- Entsorgen toter Tierkörper zum Verhindern von Tierseuchen sowie von Gefahren für die menschliche Gesundheit

Produktübersicht – Dezernat II

Dezernat II - Bildung, Jugend und Gesundheit

11111 - Aufgaben der Dienststellenleitung - Landrat, Beigeordnete, Dezernenten

Fachbereich Schulangelegenheiten)

Fachdienst Schulentwicklung und -trägerschaft

21601 - Oberschulen

21701 - Gymnasien

21801 - Gesamtschulen

22101 - Förderschulen

23101 - OSZ

24101 - Schülerbeförderung

24201 - Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler

24301 - Allgemeine Schulangelegenheiten

24302 - Kreismedienzentrum

24303 - Bereitstellung der sonderpädagogischen Förder- und Beratungsstelle

Fachdienst Schulbau und -ausstattung

21601 - Oberschulen

21701 - Gymnasien

21801 - Gesamtschulen

22101 - Förderschulen

23101 - OSZ

Fachbereich Jugend

36300 - Verwaltungsleistungen für sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe

36750 - Förderung von Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

Fachdienst Rechtliche Jugendbetreuung

36334 - Wirtschaftliche Jugendhilfe

36354 - Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandsschaft und Beurkundungen

Fachdienst Sozialpädagogische Dienste

- 36321 – Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie
- 36322 - Beratung zu Trennung, Scheidung und Umgang
- 36331 - Hilfe zur Erziehung
- 36341 - Hilfe für junge Volljährige
- 36342 - Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- 36343 - Eingliederungshilfe
- 36760 - Kinder- und Jugendnotdienst

Fachdienst Jugendförderung, Frühkindliche Bildung

- 36102 - Sicherstellung der Tagesunterbringung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen
- 36201 - Förderung der Jugendarbeit und Erholung
- 36311 - Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- 36352 - Adoptionsvermittlung, Jugendgerichtshilfe
- 36601 - Kinder- und Jugenderholungs-, Begegnungs- und Bildungsstätten

Fachbereich Gesundheit

Fachdienst Amtsärztlicher Dienst, Hygiene

- 41402 - Gesundheitsaufsicht und Gesundheitsschutz

Fachdienst Gesundheitsfürsorge und -beratung

- 41201 - Sozialpsychiatrischer Dienst
- 41405 - Beratung und Betreuung besonderer Zielgruppen

Fachdienst Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

- 41401 - Gesundheitsvorsorge und Hilfe für Kinder und Jugendliche

C. Dezernat II – Bildung, Jugend und Gesundheit

Wesentliche Aufgaben:

- a. Aufgaben der Dienststellenleitung – zweite Beigeordnete
 - b. Impfen gegen Corona
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Aufgaben der Dienststellenleitung – zweite Beigeordnete

- Wahrnehmen der allgemeinen Vertretung des Landrates nach festgelegter Reihenfolge als zweite Beigeordnete
- Leiten eines Dezernates
- Pflegen der freundschaftlichen Beziehungen zu Städten und Regionen
- Wahrnehmen von Repräsentationsaufgaben und Durchführen von Veranstaltungen
- Zusammenarbeiten mit den kommunalen Spitzenverbänden und anderen Organisationen
- Durchführen von Rechtsberatungen für die Verwaltung
- Führen von Rechtsstreitigkeiten und ggf. Vertreten des Landkreises vor Gericht

b. Impfen gegen Corona

- Organisieren, Koordinieren und Planen von regionalen und überregionalen Impfangeboten
- Planen fester Impfstellen im Landkreis Oberhavel
- Koordinieren mobiler Impfteams zuzüglich des Deutschen Roten Kreuzes
- Bestellen von Impfstoffen für die Bekämpfung der Corona-Pandemie für den Landkreis Oberhavel (für die mobilen Impfteams)
- Durchführen eines Impfstoffmonitorings und Weitergabe der erhobenen Daten an das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV – Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Impfen im Land Brandenburg)
- Zusammenarbeiten mit regionalen und überregionalen Stellen, u.a. Hilfsorganisationen, Veranstaltern, Städten und Gemeinden, MSGIV des Landes Brandenburg
- Teilnehmen an Sitzungen des Ministeriellen Krisenstabes / Impfstabes
- Umsetzen von Rechtsgrundlagen in Zusammenhang mit der Corona - Impfung, u.a. Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO)

I. Fachbereich Schulangelegenheiten

Der Fachbereich Schulangelegenheiten stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereich Schulangelegenheiten ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

1. Fachdienst Schulentwicklung und -trägerschaft

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Oberschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Förderschulen, OSZ**
- b. **Allgemeine Schulangelegenheiten**
- c. **Kreismedienzentrum**
- d. **Schülerbeförderung**
- e. **Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler**
- f. **Bereitstellung der sonderpädagogischen Förder- und Beratungsstelle**

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. **Oberschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Förderschulen, OSZ**
 - Wahrnehmen der Aufgaben als Schulträger
 - Errichten, Ändern und Auflösen von Schulen und Wohnheimen
 - Verwalten der Schulen, einschließlich Verwaltung der Sachkosten und Schulkostenbeiträge
 - Kooperieren mit Schulen, u.a. bei den Schulprogrammen und -versuchen, Vereinbarungen mit Trägern der Jugendhilfe oder Ganztagsangeboten
 - Festlegen der Zügigkeiten an kreisangehörigen Schulen
 - Zusammenarbeiten mit der Schulleitung
 - Mitwirken in Schulgremien
 - Bereitstellen von Lehrmitteln
 - Freigeben von schulischen Anlagen und Einrichtungen für nichtschulische Zwecke
 - Sicherstellen der Schulspeisung
 - Abschließen und Verwalten von Miet-, Pacht- und Gestattungsverträgen für Schulgebäude und Sportstätten sowie der Konzessionsverträge der Kantinen
 - Abschließen und Verwalten der Nutzungsverträge für Schulräume und Sportstätten
 - Betreuen der Versorgerverträge für Schulen und Ausschreiben der Rahmenverträge für alle Liegenschaften des Landkreises

b. Allgemeine Schulangelegenheiten

- Erarbeiten der Schulentwicklungsplanung im Benehmen mit allen kreisangehörigen Schulträgern
- Erarbeiten von Stellungnahmen zur Schulentwicklungsplanung anderer Landkreise
- Bereitstellen der erforderlichen Sachmittel und Räume für den Kreisschulbeirat, den Kreiseltern-, den Kreislehrer- und den Kreisschülerrat
- Sicherstellen der Leistungs- und Begabtenförderung

c. Kreismedienzentrum

- Beschaffen, Ausleihen und Pflegen von audiovisuellen Medien und sonstigen Geräten, einschließlich digitaler Medien
- Beraten zum Einsatz von Lehrmitteln
- Aufbauen und Weiterentwickeln einer Lernplattform an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises und ggf. weiterführend an Schulen in kommunaler Trägerschaft
- Erarbeiten und Fortschreiben einer Benutzungs- und Gebührenordnung
- Mitarbeiten bei der Erarbeitung und Einführung von Medienentwicklungsplänen an den verschiedenen Schulformen

d. Schülerbeförderung

- Sicherstellen und Bezuschussen der allgemeinen Schülerbeförderung, u.a. einschließlich Bearbeiten der Anträge von Eltern und Schülern, Bezuschussen von Fahrkosten
- Sicherstellen und Bezuschussen der speziellen Schülerbeförderung, u.a. einschließlich Ausschreiben von Fahrleistungen und Organisieren der landkreisübergreifenden Schülerbeförderung
- Organisieren der Beförderung von Schülern für Schule an einem anderen Ort (z.B. Praktika, Schwimmunterricht)
- Teilnehmen an Förderausschüssen
- Beraten von Eltern und Schülern zur Schülerbeförderung

e. Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler

- Fördern sozial benachteiligter Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10
- Fördern sozial benachteiligter Schülerinnen und Schüler aller Lernstufen der Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung"
- Unterstützen von Schülerwettbewerben u.a. in den Bereichen Mathematik, Technik und Sport in Verbindung mit Anmieten von Räumlichkeiten und Schülerbeförderung

f. Bereitstellung der sonderpädagogischen Förder- und Beratungsstelle

- Sichern der sächlichen Voraussetzungen zur Führung der sonderpädagogischen Förder- und Beratungsstelle
- Beraten in sonderpädagogischen Fragen für den schulischen Bereich
- Bereitstellen von Hilfen für den Unterricht

2. Fachdienst Schulbau und -ausstattung

Wesentliche Aufgabe:

a. Oberschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Förderschulen, OSZ

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Oberschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Förderschulen, OSZ

- Wahrnehmen der Aufgaben als Grundstückseigentümer bei Bauantragsunterlagen u.a. Antragsverfahren
- Planen und Durchführen von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen, einschließlich Finanzierungsplanung und -verwaltung
- Mitwirken in den Schulgremien
- Sicherstellen von Maßnahmen der Bauunterhaltung zur Sicherung der Betriebsfähigkeit der Gebäude und Außenanlagen, u.a. unter Berücksichtigung der Hinweise der Arbeitssicherheit und der Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung
- Beschaffen, ggf. Inventarisieren und Ausgeben von Mobiliar sowie technischen Geräten und sonstigen Materialien
- Beschaffen, Inventarisieren und technisches Betreuen der IT-Ausstattung
- Koordinieren der Leistungen der Hausmeister sowie Sportplatz- und Hallenwarte
- Umsetzen der Verkehrssicherungspflicht im Auftrag des Eigentümers
- Sicherstellen von liegenschafts- und gebäudebezogenen Dienstleistungen, u.a. Reinigung, Winterdienst, Pflege der Außenanlagen, Entsorgung
- Gewährleisten der optimalen Versorgung mit Strom, Wärme und Wasser sowie der Entsorgung des Abwassers

II. Fachbereich Jugend

Der Fachbereich Jugend stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereich Jugend ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Verwaltungsleistungen** (*für sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe*)
- b. **Förderung von Erziehungs- und Familienberatungsstellen - Kostensatz**

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. **Verwaltungsleistungen** (*für sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe*)
 - Allgemeine und fachdienstübergreifende Aufgaben und Veranstaltungen
 - Gewährleisten der Anwenderbetreuung für die im Fachbereich genutzte Fachanwendung
 - Durchführen des Qualitätsmanagements/Controllings für den Fachbereich
 - Fachbereichsübergreifendes Sicherstellen des Kinderschutzes
- b. **Förderung von Erziehungs- und Familienberatungsstellen - Kostensatz**
 - Erstellen von Leistungs-, Qualitäts- und Entgeltvereinbarungen für stationäre, teilstationäre und ambulante Hilfen (Kostensatzverhandlungen)
 - Fördern der Erziehungsberatung in Erziehungs- und Familienberatungsstellen als niedrigschwelliges Angebot für Eltern, Kinder und Jugendliche

1. Fachdienst Rechtliche Jugendbetreuung

Wesentliche Aufgabe:

- a. **Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft und Beurkundung**

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

- a. **Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft und Beurkundung**
 - Führen von Vormundschaften und Pflegschaften zur Fürsorge für Kinder und Jugendliche

- Durchsetzen von Unterhaltsansprüchen und Feststellen von Vaterschaften im Rahmen der Beistandschaft und in Form von Beratungstätigkeit
- Beurkundungen nach dem Beurkundungsgesetz (Anerkennung der Vaterschaft, Sorgeerklärung, Verpflichtung zur Zahlung von Unterhalt u. a.)

2. Fachdienst Sozialpädagogische Dienste

Wesentliche Aufgaben:

- a. Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie**
- b. Beratung zu Trennung, Scheidung und Umgang**
- c. Hilfe zur Erziehung**
- d. Hilfe für junge Volljährige**
- e. Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen**
- f. Eingliederungshilfe**
- g. Kinder- und Jugendnotdienst**
- h. Vollzeitpflege - Pflegekinderdienst**

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie**
 - Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie mit minderjährigen Kindern
 - Frühe Hilfen als Unterstützungssystem mit koordinierten Hilfsangeboten für Eltern und Kinder ab Beginn der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren
 - Niedrigschwellige Familienförderangebote zur präventiven und aktivierenden Förderung des Gestaltungswillens und der Selbstwirksamkeit der Familien
- b. Beratung zu Trennung, Scheidung und Umgang**
 - Beraten in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung
 - Beraten und Unterstützen bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts
 - Mitwirken in Verfahren vor Familiengerichten
 - Beraten von Familien u.a. zu schwierigen familiären Situationen, verzögerter Entwicklung, problematischem Sozialverhalten, länger andauernder emotionaler Instabilität
- c. Hilfe zur Erziehung**
 - Hilfen zur Erziehung für Kinder und Jugendliche
 - Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen zur Erziehung
 - Hilfen zu insbesondere sozialpädagogischen Aufgaben, bei Notwendigkeit mit familientherapeutischen Leistungen verbunden
 - Fördern der Entwicklung der Kinder und Jugendlichen im Bereich der sozialen Kompetenzen

- Unterstützende Hilfen bei der Bewältigung von Alltags- und Entwicklungsproblemen
- Unterstützen bei der Verbesserung der Erziehungsbedingungen der Kinder und Jugendlichen
- Notwendige und geeignete Hilfen zur Sicherung des Kindeswohls

d. Hilfe für junge Volljährige

- Hilfe zur Erziehung für junge Volljährige
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Prüfen der Ursachen ggf. individueller Beeinträchtigungen und / oder sozialer Benachteiligung, um geeignete und notwendige Hilfe zu leisten
- Vermitteln an andere Sozialleistungsträger
- Beraten und Unterstützen von jungen Volljährigen bei der Verselbstständigung
- Hilfe für die Persönlichkeitsentwicklung und für eine verantwortliche Lebensführung auf Grundlage der individuellen Situation

e. Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

- Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen in einer Notsituation durch vorläufige Aufnahme und Unterbringung
- Fördern erfahrener Fachkräfte, die zur Einschätzung des Gefährdungsrisikos bei einer vermuteten Kindeswohlgefährdung auch von externen Einrichtungen hinzugezogen werden können
- Vorläufige Inobhutnahme von ausländischen Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise

f. Eingliederungshilfe

- Eingliederungshilfe für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige mit seelischer Behinderung,
- wenn eine Abweichung der seelischen Gesundheit festgestellt wurde und daher die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt oder gefährdet ist
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen

g. Kinder- und Jugendnotdienst

- Bereitstellen des Krisentelefon zur Beratung von Betroffenen in kindeswohlgefährdenden Situationen
- Durchführen des Bereitschaftsdienstes zur Einschätzung des Gefährdungsrisikos bei einer vermuteten Kindeswohlgefährdung
- stationäre Inobhutnahmestelle zur vorläufigen Aufnahme und Unterbringung eines Kindes oder Jugendlichen in einer Notsituation

h. Vollzeitpflege - Pflegekinderdienst

- Erteilen der Pflegeerlaubnisse zur Vollzeitpflege
- Beraten und Unterstützen der Pflegeperson zu rechtlichen und erzieherischen Fragestellungen
- Begleiten von Pflegepersonen bei Beendigung des Pflegeverhältnisses

3. Fachdienst Jugendförderung, Frühkindliche Bildung

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Sicherstellung der Tagesunterbringung und Betreuung von Kindern und Fachberatung**
 - b. **Förderung der Jugendarbeit und Erholung**
 - c. **Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz**
 - d. **Adoptionsvermittlung, Jugendgerichtshilfe**
 - e. **Kinder- und Jugenderholungs-, Begegnungs- und Bildungsstätten**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. **Sicherstellung der Tagesunterbringung und Betreuung von Kindern und Fachberatung**
 - Fördern von Kindern in Kindertageseinrichtungen (Kindertagesstätten) und in Kindertagespflege gemäß KitaG
 - Sicherstellen der finanziellen Bezuschussung der Kindertagesbetreuung gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag mit den Städten und Gemeinden
 - Beraten und Unterstützen der pädagogischen Fachkräfte bei der Sicherstellung und Weiterentwicklung der Qualität in den Kitas
 - Durchführen der Fachberatung und Fachaufsicht über die Tagespflegestelle
 - b. **Förderung der Jugendarbeit und Erholung**
 - Fördern von Einrichtungen, Maßnahmen und Projekten öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe
 - Organisieren von Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche
 - Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in der Jugendarbeit bei freien und öffentlichen Trägern
 - c. **Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz**
 - Fördern von Einrichtungen und Maßnahmen öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe in den Aufgabenfeldern der Jugendberufshilfe und der Sozialarbeit an Schulen
 - Beraten von Kindern, Jugendlichen und Eltern bei Schwierigkeiten im Übergang von Schule und Beruf und bei Schulverweigerung
 - Konzipieren, Organisieren und Finanzieren der Angebote des präventiven Kinder- und Jugendschutzes
 - d. **Adoptionsvermittlung, Jugendgerichtshilfe**
 - Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle für die Landkreise Oberhavel, Barnim, Märkisch-Oderland und Uckermark
 - Beraten und Begleiten von abgebenden Eltern und Adoptivbewerbern
 - Unterstützen bei der Identitätssuche von Adoptivkindern
-

- Jugendgerichtshilfe
- Mitwirken in Verfahren am Familiengericht, Landgericht, Verwaltungsgericht
- Mitwirken in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz

e. Kinder- und Jugenderholungs-, Begegnungs- und Bildungsstätten

- Betreiben des Kinder- und Jugendzentrums Neuglobsow als Einrichtung der Erholung und Bildung von Kindern und Jugendlichen
- Finanzielle Förderung des Waldhofs Zootzen als Bildungs- und Begegnungsstätte in der Trägerschaft der Stiftung SPI (Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«)

III. Fachbereich Gesundheit

Der Fachbereich Gesundheit stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereich Gesundheit ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

Der Fachbereich koordiniert die gesundheitliche Sozialarbeit sowie das GKV-Förderprogramm für den Aufbau kommunaler Strukturen der Gesundheitsförderung und Präventionsarbeit.

1. Fachdienst Amtsärztlicher Dienst, Hygiene

Wesentliche Aufgabe:

a. Gesundheitsaufsicht und Gesundheitsschutz

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Gesundheitsaufsicht und Gesundheitsschutz

- Überwachen der Einhaltung der Hygieneanforderungen verschiedener öffentlicher Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen
- Sicherstellen von Angeboten der anonymen AIDS-Beratung und HIV-Testung
- Durchführen von Schutzimpfungen, Treffen von Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von bedrohlichen übertragbaren Krankheiten
- Mitwirken bei Planungs- und Genehmigungsverfahren, Stellungnahmen zu Bauvorhaben, sofern gesundheitliche Belange der Bevölkerung betroffen sind
- Bewerten der gesundheitlichen Auswirkungen von Umwelteinflüssen auf die Bevölkerung, Treffen von erforderlichen Maßnahmen zur Abwehr akuter gesundheitlicher Schäden oder Verhütung gesundheitlicher Langzeitwirkungen
- Gesundheitsberichtserstattung als fachliche Grundlage für eine zielorientierte Gesundheitsplanung sowie die Durchführung von Maßnahmen zur Überwindung von Defiziten in der Gesundheitsförderung, Prävention und Versorgung
- Durchführen amtsärztlicher Untersuchungen, Erstellen amtlicher Bescheinigungen, Zeugnisse und Gutachten
- Überwachen des Einzelhandels (frei verkäufliche Arzneimittel abseits der Apotheken)
- Überwachen der Berechtigung zur Berufsausübung und Berufsbezeichnung im Gesundheitswesen, Führen der Medizinalkartei und Erteilen von Heilpraktikererlaubnissen
- Überwachen von Selbstständigen im Bereich des Gesundheitswesens
- Überwachen der Trinkwasserqualität bei der Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung und Überwachen von Badegewässern und Schwimmbädern

- Überprüfen der ordnungsgemäßen Ausstellung von Totenscheinen, Übermitteln der Daten an Statistische Ämter und Krebsregister, Durchführen der oder Ermächtigen zur Zweiten Leichenschau und Ausstellen von Leichenpässen

2. Fachdienst Gesundheitsfürsorge und -beratung

Wesentliche Aufgaben:

- a. Sozialpsychiatrischer Dienst**
 - b. Beratung und Betreuung besonderer Zielgruppen**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Sozialpsychiatrischer Dienst

- Anlaufstelle für Personen und Familien in gesundheitlichen Problemlagen u. a. für den seelischen Gesundheitszustand
- Anlaufstelle für Personen (z. B. ohne festen Wohnsitz), die aufgrund ihrer besonderen Situation keinen ausreichenden oder rechtzeitigen Zugang zum medizinischen Versorgungssystem finden oder deren komplexer Hilfebedarf besondere Koordination und Betreuung erforderlich macht
- Koordinierende und steuernde Aufgaben in der Versorgung von Personen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen
- Beraten und Begutachten von Menschen mit psychischen Erkrankungen, seelischen und geistigen Behinderungen sowie abhängigkeitskranken und -gefährdeten Menschen einschließlich deren Angehöriger
- Durchführen von psychiatrischen und entwicklungspsychologischen Untersuchungen für Kinder und Jugendliche
- Erstellen amtlicher Bescheinigungen, Zeugnisse und Gutachten
- Aufgabenträger für Hilfen und Schutzmaßnahmen sowie für den Vollzug gerichtlich angeordneter Unterbringung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen im Land Brandenburg
- Begutachten und Erlassen von Anordnungen im Rahmen eines Unterbringungsverfahrens
- Anbieten (medizinischer) Leistungen zur Früherkennung und Frühförderung für Kinder mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Kinder

b. Beratung und Betreuung besonderer Zielgruppen

- Anlaufstelle für Personen und Familien in gesundheitlichen Problemlagen sowie Beraten und Betreuen besonderer Zielgruppen
- Vermitteln von Hilfen u. a. für onkologisch Erkrankte, Leistungsempfänger nach SGB II, von HIV- und AIDS Betroffenen sowie deren Angehörigen
- Erarbeiten von Stellungnahmen und Begutachtungen in Amtshilfe für die Fachbereiche Jugend und Soziales
- Diagnostik entwicklungsauffälliger, körperlich, geistig und seelisch behinderter Kinder

- Beraten und Anleiten der Erzieher in Integrationseinrichtungen
- Vermitteln notwendiger Frühfördermaßnahmen
- Durchführen psychosozialer Beratungen, Erteilen von Informationen und persönlicher Hilfe in allen persönlichen, insbesondere in arbeits- und sozialrechtlichen Fragen
- Erstellen amtlicher Bescheinigungen, Zeugnisse und Gutachten
- Aufgabenträger für Hilfen und Schutzmaßnahmen sowie für den Vollzug gerichtlich angeordneter Unterbringung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen im Land Brandenburg
- Begutachten und Anordnung erlassen im Rahmen eines Unterbringungsverfahrens
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit allen an der Frühförderung beteiligten Fachkräften

3. Fachdienst Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

Wesentliche Aufgabe:

a. Gesundheitsvorsorge und Hilfe für Kinder und Jugendliche

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Gesundheitsvorsorge und Hilfe für Kinder und Jugendliche

- Durchführen regelmäßiger kinderärztlicher Untersuchungen für Kinder im Kita-Alter, 30. bis 42. Lebensmonat
- Durchführen eines Betreuungscontrollings bei Kindern und Jugendlichen mit auffälligen Befunden
- Durchführen der Schuleingangsuntersuchung und Schulabgangsuntersuchung (jugendärztliche Untersuchung der Schüler der Klassenstufe 10 und Erstuntersuchung gem. Jugendarbeitsschutzgesetz)
- Durchführen regelmäßiger zahnärztlicher Untersuchungen und gruppenprophylaktischer Betreuungen für Kinder und Jugendliche vom 2. bis zum 12. Lebensjahr und für Schüler mit hohem Kariesrisiko bis zum 16. Lebensjahr
- Kooperation zur Prävention und Früherkennung von Kindesvernachlässigungen und Kindesmisshandlungen
- Erfassen der Daten zur gesundheitlichen Lage der Kinder / Jugendlichen im Landkreis
- Umsetzen von Maßnahmen des zentralen Einladungs- und Rückmeldungswesens zur Erhöhung der Teilnahmequote an Früherkennungsuntersuchungen
- Erstellen amtlicher Bescheinigungen, Zeugnisse und Gutachten
- Durchführen von Schutzimpfungen und Belehrungen für Schülerpraktika
- Übermitteln der erfassten Daten an das Landesgesundheitsamt

Produktübersicht – Dezernat III

Dezernat III - Arbeit und Soziales

11111 - Aufgaben der Dienststellenleitung - Landrat, Beigeordnete, Dez.

Jobcenter

31204 - Verwaltungsleistungen nach SGB II

Fachdienst Leistungsrecht

31202 - Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts - Bundesagentur für Arbeit

31203 - Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts - kommunal

Fachdienst Fallmanagement

31201 - Leistungen zur Eingliederung in Arbeit

31205 - Bundesprogramme

Fachdienst Zentrale Dienste

Außenstelle Gransee

Fachbereich Soziales und Integration

31100 - Verwaltungsleistungen für Grundversorgung und Hilfen nach SGB IX und SGB XII

33101 - Zuweisung und Zuschüsse für soziale Aufgaben durch Einrichtungen der
Wohlfahrt

Fachdienst Sozialhilfe

31110 - Hilfen zum Lebensunterhalt

31120 - Hilfen zur Pflege

31140 - Hilfen zur Gesundheit

31150 - Hilfen in anderen Lebenslagen

31160 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

31410 - Medizinische Rehabilitation nach § 109 SGB IX

31420 - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben nach § 111 SGB IX

31430 - Leistungen zur Teilhabe an Bildung nach § 112 SGB IX

31440 - Leistungen zur sozialen Teilhabe nach § 113 SGB IX

31450 - Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe

34401 - Leistungen für Verfolgte aus der ehemaligen DDR

Fachdienst Integration

31302 – Aufgaben nach dem Landesaufnahmegesetz

31551 - Gemeinschaftsunterkünfte

31553 - Unterbringung und soziale Betreuung von Spätaussiedlern, jüdischen Emigranten und Asylbewerbern in Wohnungen

Fachdienst Monetäre Leistungen, Betreuungsbehörde, Versicherungsamt

24202 - Leistungen nach BAföG

34101 - Gewährung von Unterhaltsvorschuss nach UVG

34301 - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

35101 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Fachdienst Migration

12213 - Ausländer-, Asylbewerber-, Spätaussiedlerangelegenheiten

12214 - Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

31301 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

D. Dezernat III – Arbeit und Soziales

Wesentliche Aufgabe:

a. Aufgaben der Dienststellenleitung – Dezernent

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Aufgaben der Dienststellenleitung – Dezernent

- Leiten eines Dezernats
 - Pflegen der freundschaftlichen Beziehungen zu Städten und Regionen
 - Wahrnehmen von Repräsentationsaufgaben und Durchführen von Veranstaltungen
 - Zusammenarbeiten mit kommunalen Spitzenverbänden und anderen Organisationen
 - Durchführen von Rechtsberatungen für die Verwaltung
 - Führen von Rechtsstreitigkeiten und ggf. Vertreten des Landkreises vor Gericht
-

I. Jobcenter Oberhavel

Das Jobcenter stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Jobcenters ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

Wesentliche Aufgabe:

a. Verwaltungsleistungen nach SGB II

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. Verwaltungsleistungen nach SGB II

- Zugelassener kommunaler Träger zum Erfüllen der Aufgaben nach dem SGB II
 - Sichern der Erledigung der sich aus der Geschäftsverteilung ergebenden Aufgaben des Jobcenters Oberhavel unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus bestehenden dienstlichen Regelungen
 - Erheben, Verarbeiten und Übermitteln von Daten an die Bundesagentur für Arbeit zur bundeseinheitlichen Datenerfassung, Ergebnisberichterstattung, Wirkungsforschung und Leistungsvergleichen
 - Erfassen der Kosten für Verwaltungsleistungen und für Eingliederungs- und Grundsicherungsleistungen (Bund und Kommunal), Mittelabruf und Abrechnung gegenüber dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales; u. a. Personalkosten, Kosten für das Verwaltungsgebäude, für den Wachschutz, Kosten der Leistungen zur Eingliederung in Arbeit und zur Sicherung des Lebensunterhalts
-

1. Fachdienst Zentrale Dienste

Der Fachdienst Zentrale Dienste agiert als Dienstleister für das Fallmanagement, das Leistungsrecht sowie für die Außenstelle Gransee. Aus diesem Grunde wird dem Fachdienst Zentrale Dienste kein eigenes Produkt im Produktorganigramm zugeteilt.

Auszuführende Aufgaben:

- a. Zentraler Service für das Jobcenter
- b. Prüfung von Hilfebedarf und Unterhalt
- c. Klage- und Widerspruchsbearbeitung

Inhalte der auszuführenden Aufgaben:

a. Zentraler Service für das Jobcenter

- Bearbeiten des Postein- und –ausgangs für das Jobcenter
- Digitalisieren des Posteingangs im Jobcenter
- Archivieren von Fallakten des Jobcenters
- Gewährleisten der Anwenderbetreuung für die im Jobcenter Oberhavel genutzten Fachanwendungen und Mitwirken bei der Weiterentwicklung

b. Prüfung von Hilfebedarf und Unterhalt

- Prüfen, Berechnen und geltend machen von übergegangenen Ansprüchen
- Überprüfen bzw. Ermitteln des Bedarfs für Erstausstattungen für Wohnungen einschl. Haushaltsgeräten, Bekleidung einschl. bei Schwangerschaften und Geburt vor Ort

c. Klage- und Widerspruchsbearbeitung

- Rechtliches Prüfen von Widersprüchen
- Bearbeiten von Klagen (u. a. Klageerwiderung, Anträge, Kostenentscheidungen)
- Erteilen von Bescheiden

2. Fachdienst Leistungsrecht

Wesentliche Aufgaben:

- a. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts – Bundesagentur für Arbeit
 - b. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts – kommunal
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts – Bundesagentur für Arbeit
 - Zugelassener kommunaler Träger zum Erfüllen der Aufgaben nach dem SGB II
 - Erheben, Verarbeiten und Übermitteln von Daten an die Bundesagentur für Arbeit zur bundeseinheitlichen Datenerfassung, Ergebnisberichterstattung, Wirkungsforschung und zu Leistungsvergleichen
 - Gewähren von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (Sozialgeld, Regelbedarfe, Mehrbedarfe, abweichende Erbringung von Leistungen und Zuschüsse zur Krankenversicherung und Pflegeversicherung)
- b. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts – kommunal
 - Zugelassener kommunaler Träger zum Erfüllen der Aufgaben nach dem SGB II
 - Erheben, Verarbeiten und Übermitteln von Daten an die Bundesagentur für Arbeit zur bundeseinheitlichen Datenerfassung, Ergebnisberichterstattung, Wirkungsforschung und zu Leistungsvergleichen
 - Gewähren von Bedarfen für Unterkunft und Heizung (Monatlich fällig werdende Bedarfe, Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten und Mietkaution, Übernehmen von Miet- und Energiekostenrückständen, Erbringen von Leistungen zur Erstausrüstung für eine Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte sowie Erbringen von Leistungen zur Erstausrüstung für Bekleidung und Erstausrüstung bei Schwangerschaft und Geburt)
 - Erbringen von Leistungen für Bedarfe für Bildung und Teilhabe
 - Erbringen von kommunalen Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Betreuung minderjähriger und behinderter Kinder, Häusliche Pflege von Angehörigen, Schuldnerberatung, Psychosoziale Betreuung und Suchtberatung)

3. Fachdienst Fallmanagement

Wesentliche Aufgaben:

- a. Leistungen zur Eingliederung in Arbeit
 - b. Bundesprogramme
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Leistungen zur Eingliederung in Arbeit

- Zugelassener kommunaler Träger zum Erfüllen der Aufgaben nach dem SGB II
- Erheben, Verarbeiten und Übermitteln von Daten an die Bundesagentur für Arbeit zur bundeseinheitlichen Datenerfassung, Ergebnisberichterstattung, Wirkungsforschung und zu Leistungsvergleichen
- Erbringen von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende
- Vermitteln in Arbeit und Ausbildung sowie Maßnahmen und Leistungen zum Fördern der Integration in den Arbeitsmarkt
- Anbieten von gemeldeten und akquirierten Arbeitsstellen
- Vermitteln von Qualifizierungsmaßnahmen
- Beraten zu individuellen Eingliederungsmöglichkeiten in den Arbeitsmarkt – Hilfeplanung
- Vermitteln unterstützender Leistungen
- Vermitteln in geringfügige und sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
- Gewähren von beschäftigungsbegleitenden Maßnahmen
- Gewähren von Einstiegsgeld
- Gewähren von Leistungen zur Eingliederung von Selbstständigen
- Zuweisen von Arbeitsgelegenheiten
- Eingliedern von Langzeitarbeitslosen
- Freie Förderung, Fördern bei Wegfall der Hilfebedürftigkeit
- Fördern schwer zu erreichender junger Menschen
- Teilhabe am Arbeitsmarkt

b. Bundesprogramme

- Teilnehmen an wechselnden Förderprogrammen des BMAS zum Verbessern von Beschäftigungschancen
 - Abbauen von Langzeitarbeitslosigkeit mit dem Ziel, arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose ohne bzw. ohne verwertbaren Berufsabschluss bei der Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu unterstützen
-

4. Außenstelle Gransee

Die Ausstelle Gransee unterscheidet sich im Vergleich zum Fachdienst Fallmanagement und Fachdienst Leistungsrecht nicht in den Aufgaben, sondern lediglich in der Örtlichkeit. Aus diesem Grunde wird der Außenstelle Gransee kein eigenes Produkt im Produktorganigramm zugeteilt.

Auszuführende Aufgabe:

a. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und zur Eingliederung in Arbeit

Inhalt der auszuführenden Aufgabe:

a. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und zur Eingliederung in Arbeit

- Realisieren der Aufgaben entsprechend der Fachdienste Leistungsrecht und Fallmanagement für den Norden des Landkreises

II. Fachbereich Soziales und Integration

Der Fachbereich Soziales und Integration stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereiches Soziales und Integration ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Verwaltungsleistungen für Grundversorgung und Hilfen nach SGB IX und SGB XII**
 - b. **Zuweisung und Zuschüsse für soziale Aufgaben durch Einrichtungen der Wohlfahrt**
 - c. **Beteiligung am Pflegestützpunkt**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. **Verwaltungsleistungen für Grundversorgung und Hilfen nach SGB IX und SGB XII**
 - Personal- und Sachkosten für das Umsetzen der Aufgaben aus dem SGB IX und SGB XII, insbesondere Lohn- und Lohnnebenkosten, Aus- und Fortbildung, Dienstreisen, Geräte und Ausstattung, Verbrauchsmittel, Bücher und Zeitschriften
 - Ermitteln, Beantragen und Vereinanahmen der Erstattung gegenüber dem Land Brandenburg zum Ausgleich der Kosten, die den örtlichen Trägern der Sozialhilfe für die Übertragung der sachlichen Zuständigkeit entstehen
 - Abschließen von Kostensatzvereinbarungen mit den Leistungserbringern nach SGB IX und SGB XII
 - Gewährleisten der Anwenderbetreuung für die im Fachbereich genutzten Fachanwendungen
- b. **Zuweisung und Zuschüsse für soziale Aufgaben durch Einrichtungen der Wohlfahrt**
 - Fördern von Vereinen und Trägern von sozialen Diensten für die Durchführung von ambulanten sozialen und gesundheitsfürsorglichen Aufgaben als Daseinsvorsorge im Landkreis Oberhavel
 - Bewilligen einer Zuwendung auf Antrag insbesondere für Kontakt- und Beratungsstellen, Behindertenfahrdienste, Sozialstationen, familienentlastende Dienste, ambulante Sterbebegleitung, Koordination von Selbsthilfegruppen, Querschnittsarbeit der Betreuungsvereine, Schuldnerberatungsstellen, alltagsunterstützende Angebote und zielgruppenspezifische Veranstaltungen und das Frauenhaus
 - Beantragen von Drittmitteln beim Land und beim Bundesversicherungsamt
 - Prüfen der Verwendungsnachweise
 - Widerrufen der Bewilligung bei unrichtigen oder unvollständigen Angaben, zweckentfremdeter Verwendung der Mittel oder Nichterfüllung von Auflagen

c. Beteiligung am Pflegestützpunkt

- Mitwirken im Leitungsgremium
- Erarbeiten einer Pflegestrukturplanung
- Sozialberatung

1. Fachdienst Sozialhilfe

Wesentliche Aufgaben:

- a. Hilfen zum Lebensunterhalt**
- b. Hilfe zur Pflege**
- c. Hilfen zur Gesundheit**
- d. Hilfen in anderen Lebenslagen**
- e. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**
- f. Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nach § 109 SGB IX**
- g. Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben nach § 111 SGB IX**
- h. Leistungen zur Teilhabe an Bildung nach § 112 SGB IX**
- i. Leistungen zur Sozialen Teilhabe nach § 113 SGB IX**
- j. Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe**
- k. Leistungen für Verfolgte aus der ehemaligen DDR**

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Hilfen zum Lebensunterhalt

- Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können
- Beraten und Unterstützen der Leistungsberechtigten
- Sichern des für die Gewährleistung des Existenzminimums notwendigen Lebensunterhalts
- Sichern des notwendigen Lebensunterhalts in Einrichtungen
- Gewähren von Mehrbedarfen
- Leistungen zur Deckung von einmaligen Bedarfen
- Übernahme von Beiträgen für Kranken- und Pflegeversicherung
- Übernahme von Aufwendungen für eine angemessene Alterssicherung
- Bedarfe für Bildung und Teilhabe decken
- Gewähren von Darlehen
- Übernahme von Schulden zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage

b. Hilfe zur Pflege

- Ermitteln und Feststellen des notwendigen pflegerischen Bedarfs
- Gewähren von Leistungen der Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in der stationären Hilfe

- Gewähren von Hilfen zur Weiterführung des Haushalts
- Zuständige Behörde zur Durchführung des Landespflegegesetzes für anspruchsberechtigte Personen, die im Landkreis Oberhavel ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben
- Gewähren von Pflegegeld an Menschen mit Schwerbehinderung, die am 31.03.1995 nach den zu diesem Zeitpunkt geltenden Bestimmungen Pflegegeld nach dem Landespflegegesetz bezogen haben
- Erfüllen des Anspruchs auf Pflegegeld für Menschen mit Schwerbehinderung, blinde und gehörlose Menschen mit gewöhnlichem Aufenthalt im Landkreis zum Ausgleich der durch ihre Behinderung bedingten Mehraufwendungen

c. Hilfen zur Gesundheit

- Erbringen von medizinischen Vorsorgeleistungen und Untersuchungen zur Verhütung und Früherkennung von Krankheiten
- Erbringen von Leistungen zur Krankenbehandlung
- Kostenübernahme für ärztliche Beratung, die erforderliche Untersuchung und die Verordnung der empfängnisregelnden Mittel zur Familienplanung
- Gewähren von Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft
- Gewähren von Hilfe bei Sterilisation

d. Hilfen in anderen Lebenslagen

- Gewähren von Leistungen zur Weiterführung des Haushalts
- Gewähren von Leistungen welche dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, selbstbestimmt am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen und ihre Fähigkeit zur Selbsthilfe zu stärken – Altenhilfe
- Gewähren von Hilfen an blinde Menschen zum Ausgleich der durch die Blindheit bedingten Mehraufwendungen – Blindenhilfe
- Entscheiden über die Gewährung von Leistungen in sonstigen Lebenslagen, wenn sie den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigen
- Übernehmen der erforderlichen Kosten einer Bestattung, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen
- Erbringen von Leistungen für Personen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten in besonderen Lebensverhältnissen, wenn sie aus eigener Kraft hierzu nicht fähig sind

e. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

- Gewähren von Leistungen auf Antrag
- Gewähren von Leistungen an ältere und dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt im Inland, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus Einkommen und Vermögen bestreiten können
- Gewähren von Leistungen für den Grundbedarf (Regelsatz), zusätzliche Bedarfe, für Bildung und Teilhabe, für Unterkunft und Heizung
- Übernehmen von Zahlungsverpflichtungen der leistungsberechtigten Person (Direktzahlung)
- Ersuchen an den zuständigen Träger der Rentenversicherung zur Feststellung der dauerhaften vollen Erwerbsminderung

f. Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nach § 109 SGB IX

- Abwenden, Beseitigen, Mindern oder Ausgleichen von Behinderungen einschließlich chronischer Krankheiten oder Verhüten einer Verschlimmerung
- Vermeiden, Überwinden oder Mindern von Einschränkungen der Erwerbsfähigkeit und Pflegebedürftigkeit oder Verhindern einer Verschlimmerung
- Erbringen von Leistungen zur medizinischen Rehabilitation, u. a. Behandlung durch Ärzte, Zahnärzte und Angehörige anderer Heilberufe, Früherkennung und Frühförderung für Kinder mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Kinder und Psychotherapie
- medizinische, psychologische und pädagogische Hilfen
- Hilfen zur Unterstützung bei der Krankheits- und Behinderungsverarbeitung
- Hilfen zur Aktivierung von Selbsthilfepotentialen
- Informieren und Beraten von Partnern und Angehörigen sowie von Vorgesetzten und Kollegen, wenn die Leistungsberechtigten dem zustimmen
- Vermitteln von Kontakten zu örtlichen Selbsthilfe- und Beratungsmöglichkeiten
- Hilfen zur seelischen Stabilisierung und zur Förderung der sozialen Kompetenz

g. Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben nach § 111 SGB IX

- Fördern der Aufnahme, Ausübung und Sicherung einer der Eignung und Neigung der Leistungsberechtigten entsprechenden Beschäftigung
- Fördern der Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit und Persönlichkeit der Leistungsberechtigten
- Leistungen im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Leistungen bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern
- Erbringen des Budgets für Arbeit, des Budgets für Ausbildung und des Arbeitsförderungsgeldes
- Leistungen für Gegenstände und Hilfsmittel, die wegen der gesundheitlichen Beeinträchtigung zur Aufnahme oder Fortsetzung der Beschäftigung erforderlich sind

h. Leistungen zur Teilhabe an Bildung nach § 112 SGB IX

- Ermöglichen einer den Fähigkeiten und Leistungen der Leistungsberechtigten entsprechenden Schulbildung sowie schulischen und hochschulischen Aus- und Weiterbildung
- Hilfen zu einer Schulbildung, insbesondere im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht und zum Besuch weiterführender Schulen einschließlich der Vorbereitung hierzu
- Hilfen zur schulischen oder hochschulischen Ausbildung oder Weiterbildung für einen Beruf
- Hilfen zur Teilnahme an Fernunterricht
- Hilfen zur Ableistung eines Praktikums, das für den Schul- oder Hochschulbesuch oder für die Berufszulassung erforderlich ist
- Hilfen zur Teilnahme an Maßnahmen zur Vorbereitung auf die schulische oder hochschulische Ausbildung oder Weiterbildung für einen Beruf

i. Leistungen zur Sozialen Teilhabe nach § 113 SGB IX

- Unterstützen und Befähigen der Leistungsberechtigten zu einer möglichst selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung im eigenen Wohnraum sowie in ihrem Sozialraum
- Erbringen von Leistungen für Wohnraum, zur Betreuung in einer Pflegefamilie, zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten und zur Mobilität
- Erbringen von Assistenzleistungen, heilpädagogischen Leistungen, Besuchsbeihilfen

j. Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe

- Erstatte von Aufwendungen für die Ausübung eines Ehrenamts an leistungsberechtigte Personen
- Leistungen zur Erreichbarkeit einer Ansprechperson für leistungsberechtigte Personen im Einzelfall

k. Leistungen für Verfolgte aus der ehemaligen DDR

- Auszahlen von Ausgleichsleistungen wegen verfolgungsbedingt besonders beeinträchtigter wirtschaftlicher Lage nach Vorlage der Rehabilitationsentscheidung

2. Fachdienst Integration

Wesentliche Aufgaben:

- a. Aufgaben nach dem Landesaufnahmegesetz**
 - b. Gemeinschaftsunterkunft**
 - c. Unterbringung und soziale Betreuung von Spätaussiedlern, jüdischen Emigranten und Asylbewerbern in Wohnungen**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. Aufgaben nach dem Landesaufnahmegesetz**
 - Beantragen der Erstattungspauschalen des Landes
 - Erstatte nach Einzelnachweisen
 - Unterstützen kommunaler Integrationsangebote
 - Annahme und Verteilung der Integrationspauschale
 - Erarbeiten und Umsetzen einer Förderrichtlinie des Landkreises Oberhavel zur Förderung von Integrationsmaßnahmen aus Mitteln der Integrationspauschale

b. Gemeinschaftsunterkunft

- vorläufiges Unterbringen und migrationsspezifisches soziales Unterstützen von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen
- Sichern der Aufnahme und der Mindestbedingungen für Unterkünfte
- soziales Unterstützen durch unterkunftsnahe Migrationssozialarbeit

c. Unterbringung und soziale Betreuung von Spätaussiedlern, jüdischen Emigranten und Asylbewerbern in Wohnungen

- Migrationsspezifisches soziales Unterstützen von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen in Wohnungen
- Sichern der Aufnahme und der Mindestbedingungen für Übergangswohnungen
- soziales Unterstützen durch unterkunftsnahe Migrationssozialarbeit
- Gewähren von Zuwendungen zur sozialen Beratung und Betreuung von Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

3. Fachdienst Monetäre Leistungen, Betreuungsbehörde, Versicherungsamt

Wesentliche Aufgaben:

- a. Leistungen nach BAföG**
- b. Gewährung von Unterhaltsvorschuss nach UVG**
- c. Aufgaben nach dem Betreuungsbehördengesetz**
- d. Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
- e. Versicherungen**

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Leistungen nach BAföG

- Gewähren von Leistungen zur individuellen Ausbildungsförderung, wenn dem Auszubildenden die für seinen Lebensunterhalt und seine Ausbildung erforderlichen Mittel anderweitig nicht zur Verfügung stehen
- schriftliches oder elektronisches Mitteilen der Entscheidung, einschließlich der Bestimmung der Höhe der Darlehenssumme an den Antragsteller
- Gewähren von Hilfe für Schülerinnen und Schüler, um einen zur allgemeinen Hochschulreife oder zur Fachhochschulreife führenden Bildungsgang erfolgreich abzuschließen, wenn ihnen die zum Lebensunterhalt und zur Ausbildung erforderlichen Mittel anderweitig nicht in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen
- individuelles Fördern von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung durch Beiträge zu den Kosten der Maßnahme und zum Lebensunterhalt

b. Gewährung von Unterhaltsvorschuss nach UVG

- Gewähren von Unterhaltsvorschuss oder -ausfallleistung (Unterhaltsleistung) an Kinder, die das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet haben
- Gewähren von Unterhaltsleistungen an Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes
- Rückgriff zur Realisierung des Unterhaltsanspruchs gegen den Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

c. Aufgaben nach dem Betreuungsbehördengesetz

- Informieren und Beraten über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen, insbesondere über eine Vorsorgevollmacht und über andere Hilfen
- Beraten und Unterstützen von Betreuern und Bevollmächtigten bei der Wahrnehmung von deren Aufgaben
- Sicherstellen eines Fortbildungsangebotes zur Einführung für Betreuer und Bevollmächtigte
- Fördern der Betreuungstätigkeit zugunsten Betreuungsbedürftiger sowie der Aufklärung und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen
- Öffentliches Beglaubigen von Vorsorgevollmachten oder Betreuungsverfügungen
- Unterstützen des Betreuungsgerichts durch Erstellen von Berichten, Gutachten, Vorprüfungen der Betreuungsbedürftigkeit

d. Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

- Gewähren von Elterngeld für die Monate, in denen die berechnigte Person kein Einkommen aus Erwerbstätigkeit hat
- Gewähren von Wohngeld als Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder zur Belastung (Lastenzuschuss) für selbst genutzten Wohnraum
- Gewähren von Wohngeld auf Antrag der wohngeldberechtigten Person
- Schriftliches Entscheiden über den Wohngeldantrag
- Auskunftspflichtig für die Erhebung der Bundesstatistik (Wohngeldstatistik)
Anzeigen von Ordnungswidrigkeiten

e. Versicherungen

- Erteilen von Auskünften in allen Angelegenheiten der Sozialversicherung
- Entgegennehmen von Anträgen auf Leistungen aus der Sozialversicherung
- Anzeigen von Ordnungswidrigkeiten

4. Fachdienst Migration

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Ausländer-, Asylbewerber-, Spätaussiedlerangelegenheiten**
 - b. **Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten**
 - c. **Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. **Ausländer-, Asylbewerber-, Spätaussiedlerangelegenheiten**

- Erteilen, Verlängern und Versagen von Aufenthaltstiteln, einschließlich einer Entscheidung zur Ausübung von Erwerbstätigkeit sowie Rücknahme, Widerruf bzw. nachträgliche zeitliche Befristung von Aufenthaltstiteln
- Erteilen, Verlängern und Versagen von Ausweis- und Passersatzpapieren sowie Ausstellen von Bescheinigungen über die Aufenthaltsgestattung und die Aussetzung der Abschiebung (Duldung)
- Prüfen der Bonität und Beglaubigen der Unterschriften bei Verpflichtungserklärungen
- Ausweisungen
- Feststellen von Abschiebungshindernissen
- Nachträgliches zeitliches Befristen von Einreisesperren
- Übermitteln der Berechtigung und Verpflichtung zur Teilnahme an Integrationskursen
- Erstellen von Stellungnahmen in diversen ausländerrechtlichen Verfahren
- Feststellen des Vorliegens und / oder des Wegfalls der Freizügigkeitsvoraussetzungen für Unionsbürger und ihrer Familienangehörigen
- Anzeigen von Ordnungswidrigkeiten

b. **Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten**

- Entscheiden über Angelegenheiten nach dem Staatsangehörigkeitsgesetz
- Entgegennehmen von Erklärungen zur deutschen Staatsangehörigkeit und Beibehaltung einer ausländischen Staatsangehörigkeit
- Ausstellen von Staatsangehörigkeitsausweisen
- Kontrollieren der Geschäftsführung der Standesämter sowie fachliches Unterstützen
- Beantragen gerichtlicher Berichtigungen im Personenstandswesen
- Prüfen und Weiterführen der Personenstandszweitbücher
- Prüfen ausländischer Scheidungsurteile und Vaterschaftsanerkennungen mit Ausländerbeteiligung
- Entscheiden über Anträge zur behördlichen Familien- oder Vornamensänderung
- Ausführen amtlicher Beglaubigungen

c. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

- Übergangsweise Grundversorgung von Asylbewerbern, Aussiedlern und Flüchtlingen
- Gewähren von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz; Grundleistungen; Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt; sonstige Leistungen
- Prüfen von Anspruchseinschränkungen
- Schriftliches Verpflichten zur Teilnahme an Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen
- Schriftliches Verpflichten zur Teilnahme an einem Integrationskurs
- Beraten von Hilfesuchenden

Produktübersicht – Dezernat IV

Dezernat IV - Service, Finanzen und Sicherheit

11111 - Aufgaben der Dienststellenleitung - Landrat, Beigeordnete, Dez.

12101 – Projekt Zensus 2022

Stabsstelle Weiterbildung, Kultur und Sport

25201 - Regionalmuseum Oberhavel

26301 – Kreismusikschule

27101 - Volkshochschule

27201 - Kreisergänzungsbibliothek

27301 - Einrichtung und Fördermaßnahmen der Erwachsenenbildung

28101 - Kulturförderung

42101 - Sportförderung

Fachbereich Service und Innere Dienste

Fachdienst Serviceleistungen

11127 - Versicherungsangelegenheiten

11151 - Servicedienste

Fachdienst Baudienstleistungen und Liegenschaften

11125 - Kaufmännische Betreuung der kreiseigenen Liegenschaften

11126 - Errichtung, Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen

54201 - Neubau, Instandhaltung und Unterhaltung von Kreisstraßen

Fachbereich Finanzen und Vergaben

Fachdienst Kreiskasse

11136 - Kreiskasse

61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Fachdienst Haushalt und Finanzsteuerung

11131 - Haushalt und Finanzsteuerung

61100 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Fachdienst Zentrale Vergaben und Vertragsmanagement

11155 - Zentrale Vergaben

Fachbereich Informationstechnik

11154 - IT- und Telekommunikationstechnik

Fachdienst Infrastruktur und Basisdienste

Fachdienst Fachbetreuung

Fachbereich Verkehr und Ordnung

Fachdienst Verkehr

12221 - Allgemeine Verkehrslenkung und Regelung

12222 - Zulassung und Haftpflichtversicherung

12223 - Fahrerlaubniswesen, Fahrschulangelegenheiten

Fachdienst Bevölkerungsschutz und Allgemeines Ordnungsrecht

12211 - Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

12212 - Ordnungswidrigkeiten

12215 - Aufsicht über Jagd und Fischerei

12601 - Brandschutz

12701 - Rettungsdienst

12801 - Katastrophenschutz und Notfallvorsorge

E. Dezernat IV – Service, Finanzen und Sicherheit

Wesentliche Aufgaben:

- a. Aufgaben der Dienststellenleitung – Dezernent
 - b. Projekt Zensus 2022
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Aufgaben der Dienststellenleitung – Dezernent

- Pflegen der freundschaftlichen Beziehungen zu Städten und Regionen
- Wahrnehmen von Repräsentationsaufgaben und Durchführen von Veranstaltungen
- Zusammenarbeiten mit den kommunalen Spitzenverbänden und anderen Organisationen
- Durchführen von Rechtsberatungen für die Verwaltung
- Führen von Rechtsstreitigkeiten und ggf. Vertreten des Landkreises vor Gericht

b. Projekt Zensus 2022

- Leiten des Projektes Zensus, bestehend aus der Einrichten der Erhebungsstelle und Durchführen der Volkszählung für den Landkreis Oberhavel

1. Stabsstelle Weiterbildung, Kultur und Sport

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Regionalmuseum Oberhavel**
 - b. **Kreismusikschule**
 - c. **Volkshochschule**
 - d. **Kreisergänzungsbibliothek**
 - e. **Einrichtungen und Fördermaßnahmen der Erwachsenenbildung**
 - f. **Kulturförderung**
 - g. **Sportförderung**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. **Regionalmuseum Oberhavel**

- Wahrnehmen der Aufgaben eines regional- und kulturgeschichtlich orientierten Museums
- Erhalten und Erweitern der Sammlungen und Dokumentieren der musealen Objekte sowie deren Erforschung und Veröffentlichung
- Planen und Realisieren von Dauer- und Sonderausstellungen und Veranstaltungen sowie Vermitteln der Inhalte, einschließlich Öffentlichkeitsarbeit
- Anbieten von besonderen Dienstleistungen, bspw. Informationen zu Rechercheanfragen

b. **Kreismusikschule**

- Vermitteln musischer Bildung, Erkennen und Fördern von Begabungen, Vorbereiten auf Studienfächer im musisch-künstlerischen Bereich, vorrangig für Kinder und Jugendliche
- Durchführen von Veranstaltungen
- musisch-künstlerisches Mitwirken an Veranstaltungen Dritter
- kulturelles Umrahmen von Veranstaltungen

c. **Volkshochschule**

- Sicherstellen der Grundversorgung im Bereich Weiterbildung
- Beitragen zur Chancengleichheit durch bedarfsgerechte Angebote, Ermöglichen des Aufbaus von Wissen und Qualifikationen, Bieten von Lebenshilfe, Befähigen zu selbstständigem kritischem Handeln im persönlichen, sozialen, politischen, kulturellen und beruflichen Leben
- Anbieten von abschlussbezogenen Lehrgängen sowie Unterbreiten von Angeboten der allgemeinen, beruflichen, kulturellen und politischen Bildung

d. Kreisergänzungsbibliothek

- Bereitstellen eines finanziellen Zuschusses an die Bibliotheken der Städte Oranienburg und Gransee

e. Einrichtungen und Fördermaßnahmen der Erwachsenenbildung

- Sicherstellen der Grundversorgung im Bereich Weiterbildung unter Berücksichtigung der Trägervielfalt in Form von Angebotsplanung, Abstimmung im Weiterbildungsbeirat, Ausreichung von Zuwendungen und Prüfung der Verwendungsnachweise
- Mitwirken im Regionalen Weiterbildungsbeirat

f. Kulturförderung

- Fördern von kulturellen Projekten nach Maßgabe der Richtlinie zur Förderung der Kultur (KFRL), einschließlich Auswählen und Bearbeiten der Projekte, Ausreichen von Zuwendungen sowie Prüfen der Verwendungsnachweise
- Vergeben des Kultur- sowie des Kulturförderpreises, einschließlich Sicherstellen des Auswahlprozesses
- Fördern des lokalen und regionalen Theater- und Musiklebens im Rahmen der BbgFAGFV, einschließlich Auswählen der Projekte, Abrufen und Auszahlen der Mittel des Landes per Zuwendungsverfahren an Letzempfangende sowie Sicherstellen und Übermitteln des Verwendungsnachweises
- Durchführen von Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen (Offene Ateliers in Kooperation mit der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH, Lesereihe "LiteraturFieber in Oberhavel", Verleihung des Kultur- bzw. Kulturförderpreises) und sonstigen Projekten

g. Sportförderung

- Unterstützen des Kinder- und Jugendsports (Zuwendungsfeld 2.1. der Sportförderrichtlinie), Bearbeiten der entsprechenden Anträge
- Unterstützen von Projekten (Zuwendungsfeld 2.2. der Sportförderrichtlinie), Bearbeiten der entsprechenden Anträge
- Ausreichen von Zuwendungen und Prüfen der Verwendungsnachweise
- Ausrichten der Sportlerehrung gemeinsam mit dem Kreissportbund Oberhavel e. V., einschließlich der Verleihung von Wanderpokalen
- Organisieren des Sachsenhausen-Gedenklaufs in Kooperation mit dem Kreissportbund Oberhavel e. V., einem Sportverein (derzeit Team Oberhavel e. V.), und der Stadt Oranienburg

I. Fachbereich Service und Innere Dienste

Der Fachbereich Service und Innere Dienste stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

Der Fachbereich Service und Innere Dienste nimmt die Bauherren- und Eigentümerfunktion sowie die daraus resultierenden Rechte und Pflichten im Verhältnis zu Behörden, Kommunen, Verbänden, Firmen und Bürgern wahr.

1. Fachdienst Serviceleistungen

Wesentliche Aufgaben:

- a. Servicedienste
- b. Versicherungsangelegenheiten

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Servicedienste

- Bereitstellen der zentralen Druck- und Kopierstelle sowie Postbearbeitung
- Gewährleisten der Bürgerinformation per Infothek und Telefonzentrale
- Mitarbeiten in der AG Gewaltprävention zur Umsetzung eines Sicherheitskonzeptes
- Aktualisieren und Weiterentwickeln des Informationsleitsystems
- Verwalten und Kontrollieren der Nutzung der Beratungsräume
- Gewährleisten der Bereitstellung von Mobiliar (einschl. Bedarfsermittlung und Beschaffung) sowie der Ausstattung von Arbeitsplätzen
- Beschaffen und Ausgeben von Büro- und sonstigen Arbeitsmaterialien, technischen Geräten und Dienstsiegeln (ggf. Einziehen und Vernichten)
- Beschaffen, Bereitstellen und Verwalten von Fachliteratur, Fachzeitschriften etc.
- Beschaffen von Ersatz, Verwalten und Ausgeben der Schlüssel für alle kreislichen Liegenschaften (außer Schulen), einschließlich Erarbeiten von Schließplänen
- Sicherstellen von liegenschafts- und gebäudebezogenen Dienstleistungen, u. a. bezüglich Reinigung
- Erarbeiten und Umsetzen sonstiger Servicekonzepte
- Planen und Bereitstellen der erforderlichen Raum- und Flächenbedarfe der Kreisverwaltung, ggf. in Rücksprache mit FD Baudienstleistungen und Liegenschaften
- Vorbereiten, Organisieren und Koordinieren der Umzüge
- Bereitstellen und Führen des historischen Kreisarchivs, einschließlich Digitalisierung
- Bereitstellen des Verwaltungsarchivs, Aufbewahren und Vernichten von Schriftgut

- Organisieren, Bereitstellen und Abrechnen des allgemeinen und aufgabenbezogenen Fuhrparks, einschließlich Dienstfahrrädern
- Verwalten der Parkräume der Kreisverwaltung

b. Versicherungsangelegenheiten

- Betreuen der Versicherungsangelegenheiten der Landkreisverwaltung

2. Fachdienst Baudienstleistungen und Liegenschaften

Wesentliche Aufgaben:

- a. Errichten, Instandhalten und Unterhalten von Gebäuden und Außenanlagen (ohne Schulen)**
- b. Neubau, Instandhaltung und Unterhaltung von Kreisstraßen**
- c. Kaufmännische Betreuung der kreiseigenen Liegenschaften**

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

- a. Errichten, Instandhalten und Unterhalten von Gebäuden und Außenanlagen (ohne Schulen)**
 - Planen und Durchführen von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen, einschließlich Finanzierungsplanung und -verwaltung
 - Sicherstellen von Maßnahmen der Bauunterhaltung zur Sicherung der Betriebsfähigkeit der Gebäude und Außenanlagen, u. a. unter Berücksichtigung der Hinweise der Arbeitssicherheit und der Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung
 - Koordinieren der Hausmeisterleistungen
 - Umsetzen der Verkehrssicherungspflicht im Auftrag des Eigentümers
 - Sicherstellen von liegenschafts- und gebäudebezogenen Dienstleistungen, u. a. Winterdienst, Pflege der Außenanlagen, Entsorgung
 - Aufbauen und Erweitern eines digitalen Informationssystems zum Gebäude- und Grundstücksmanagement aller kreiseigenen Liegenschaften, einschließlich Implementierung der CAD-basierten Gebäudegrundrisse, Lage- und Detailpläne
 - baufachliches Prüfen von Hochbaumaßnahmen, bspw. im Rahmen von Zuwendungsanträgen und Verwendungsnachweisen
 - Gewährleisten der optimalen Versorgung mit Strom, Wärme und Wasser sowie der Entsorgung von Abwasser
 - Prüfung ortsveränderlicher Anlagen

b. Neubau, Instandhaltung und Unterhaltung von Kreisstraßen

- Planen und Durchführen von Maßnahmen zur Modernisierung, Sanierung sowie den Um- und Neubau von Kreisstraßen, Brücken und Radwegen, einschließlich der verschiedenen Aspekte wie Finanz-, Entwurfs- und Ausführungsplanung sowie Projektleitung, Ausschreibung und Bauleitung und Wahrnehmen der Bauherrenvertretung
- Erstellen der Architekten-/Ingenieurverträge, einschließlich deren Überwachung und Abrechnung
- Vorbereiten, Ausschreiben, Leiten, Abnehmen und Abrechnen des Neu-, Um- und Abbaus von Verkehrszeichen, Verkehrstechnik sowie Fahrbahnmarkierungen
- Vorbereiten, Organisieren und Durchführen von Kontrollen an Straßen, Brücken und sonstigen Bauwerken und Anlagen sowie Straßenbäumen (Streckenkontrollen)
- Sicherstellen der Unterhaltungsmaßnahmen wie u. a. Winterdienst, Unterhaltung und Instandsetzung von Fahrbahnen (Ausbesserungen) und Reparaturen an Bauwerken, Markierungen, Reinigung von Pfosten und Schildern sowie Pflegen von Seitenräumen und Bäumen
- Wahrnehmen der Aufgaben als untere Straßenaufsichtsbehörde
- Überwachen der Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden als Straßenbaulastträger
- Fachbezogenes Mitwirken, insbesondere bei der Errichtung baulicher Anlagen an Kreisstraßen, der Umstufung von Kreisstraßen, der Festsetzung von Ortsdurchfahrten, der Regelung von Sondernutzungserlaubnissen / Straßenbenutzung (Genehmigen von Großraum- und Schwerlasttransporten) sowie bei Zuwendungsverfahren, Grundstücksgeschäften und verkehrsrechtlichen Vorgängen
- Führen und Fortschreiben des Straßenverzeichnisses
- Baufachliches Prüfen von Straßenbaumaßnahmen (auch für Gemeinden), u. a. im Rahmen der Beantragung, Nutzung und Dokumentation der Verwendung von Zuwendungen

c. Kaufmännische Betreuung der kreiseigenen Liegenschaften

- Beschaffen von bedarfsgerechten Grundstücken, Gebäuden und Räumlichkeiten für die Leistungserbringung der Organisationseinheiten und der nachgeordneten Einrichtungen des Landkreises auf Grundlage der Bedarfsanmeldung der verschiedenen Fachdienste
- Erwerben und Verkaufen von Grundstücken und Gebäuden sowie Abschluss von Erbbaurechtsverträgen, inkl. Erstellen von Abrechnungen und Überwachen des Zahlungsverkehrs
- Bewerten von Grundstücken im Grundstücksverkehr sowie laufendes Bewerten des Immobilienvermögens in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
- Wahrnehmen der Eigentümerfunktion sowie der sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten im Verhältnis zu Behörden, Kommunen, Verbänden, Firmen und Bürgern, einschl. Veranlassen von Instandhaltungs-, Pflege- und Baumaßnahmen
- Bestellen gesetzlicher Vertreter gemäß Vermögensgesetz bzw. Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
- Abschließen und Verwalten von Miet-/ Pacht-/ Gestattungs- und Überlassungsverträgen für Verwaltungs- und sonstige Gebäude und Liegenschaften, inkl. Erstellen von Abrechnungen und Überwachen des Zahlungsverkehrs
- Betreuen der Versorgerverträge für die kreiseigenen Gebäude und Liegenschaften, außer Schulen

- Durchführen von vorhabenbezogenen Bebauungsplänen, einschließlich der unmittelbaren, objektbezogenen Planung und Durchführung eines konkreten Bauvorhabens sowie der Herstellung der Erschließungsanlagen durch den Landkreis als Vorhabenträger (Bauherr) in enger Kooperation mit der jeweiligen Gemeinde

II. Fachbereich Finanzen und Vergaben

Der Fachbereich Finanzen und Vergaben stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie der nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

1. Fachdienst Kreiskasse

Wesentliche Aufgaben:

- a. Kreiskasse
- b. Vollstreckung
- c. Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Kreiskasse

- Sicherstellen der Buchführungspflicht
- Annehmen der Einzahlungen und Leisten der Auszahlungen
- Durchführen der Liquiditätsplanung, -kontrolle und -steuerung
- Verwalten und Verwahren der Wertgegenstände, Verwalten der Finanzmittel
- Erstellen des kassenmäßigen Jahresabschlusses
- Festlegen und Fortschreiben von Sicherheitsstandards gemäß § 44 KomHKV
- Festsetzen, Stunden, Niederschlagen und Erlassen von Mahngebühren, Erheben von Vollstreckungskosten und Nebenforderungen
- Durchführen von Widerspruchsverfahren
- Überwachen der Forderungen, Mahnwesen und Betreiben
- Abstimmen von Forderungen und Verbindlichkeiten im Rahmen des Jahresabschlusses

b. Vollstreckung

- Durchführen des Vollstreckungsaußendienstes
- Erheben von Vollstreckungsgebühren
- Aufgabenträger für das Vollstrecken von Verwaltungsakten

c. Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

- Aufnehmen von Kassenkrediten zur Liquiditätssicherung
- Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

- Anlegen von Finanzmitteln sowie vorübergehend nicht benötigter Kassenbestände
- Bewirtschaften allgemeiner Finanzerträge und Finanzaufwendungen sowie Investitions- und Kassenkredite
- Anlegen von kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Kassenmitteln
- Erarbeiten und Vergleichen kostengünstiger Varianten der Banken zur Aufnahme vom Kommunaldarlehen
- Planen und Steuern von Finanzanlagen und Bankgeschäften
- Planen und Steuern der Tilgung von Krediten

2. Fachdienst Haushalt und Finanzsteuerung

Wesentliche Aufgaben:

- a. Haushaltsplanung und -überwachung
- b. Dezentrales Controlling
- c. Zentrales Controlling/Steuerung

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Haushaltsplanung und -überwachung

- Allgemeine Angelegenheiten der Finanzwirtschaft: insbesondere allgemeine Zuweisungen, Kreisumlage, Kreditbewirtschaftung, federführende Auswertung von Prognosen zum Jahresabschluss
- Aufstellen und Vollziehen des Haushaltsplanes einschließlich Jahresrechnung, Haushaltsnachtrag und ggf. Haushaltssicherungskonzept
- Vorläufige Haushaltsführung und Haushaltssperren
- Durchführen einer mittel- und langfristige Finanz- und Investitionsplanung
- Allgemeines Planen, Abgrenzen und Abrechnen von Investitionen
- Prüfen der Anmeldungen auf Unabweisbarkeit, Angemessenheit und Plausibilität, der Entgelte/Zuweisungen, der Deckungsvermerke und der Zuordnungen sowie der Investitionen
- Prüfen und Buchen der zur Übertragung beantragten Reste, Rückstellungen bzw. Zustimmung oder Ablehnung
- Verwalten des Vermögens, einschließlich Rücklagen mitsamt Sonderposten sowie Durchführen permanenter Inventuren
- Koordinieren der Stellungnahmen zu den Prüfungsberichten des Prüfungsamtes
- Liquiditätssteuerung (in Zusammenarbeit mit der Kreiskasse) und „cash management“
- Analysieren der Abweichungen vom Haushaltsplan der Ergebnis- und Finanzrechnung
- Aufstellen von allgemeinen Statistiken (Vierteljahres- und Jahresfinanzstatistik sowie Schulden- und Finanzvermögensstatistik)

b. Dezentrales Controlling

- Haushaltsdurchführung, Mittelbewirtschaftung, Geschäftsbuchhaltung
- Erstellen von Haushaltsresten und Rückstellungen im Rahmen des Jahresabschlusses sowie Prognosen zum Jahresende
- Verwalten von Sicherheitseinbehalten, Bürgscheinen und Treuhandkonten
- Saldenklärung und buchhalterisches Begleiten von Fördermitteln
- Auffordern der Budgetverantwortlichen, Mittelbedarfe und erwartete Einnahmen detailliert und mit Begründungen zu melden (im Rahmen der Haushaltsplanung)

c. Zentrales Controlling/Steuerung

- Vorbereiten unterjähriger Berichterstattungen an die Verwaltungsspitze und den Finanzausschuss über die Haushaltsentwicklung
- Erstellen des Strategieprogramms – Festlegen wesentlicher Produkte mitsamt Beschreibung und Zielstellung
- Festlegen der Strategie für die Jahresrechnung
- Steuern der Kostenrechnungen bei den kostenrechnenden Einrichtungen im Rahmen der Richtlinien
- Durchführen des Budgetierungsverfahrens
- Festlegen allgemeiner Grundsätze für die Berechnung von Gebühren und Entgelten (insbesondere für kalkulatorische AfA und Zinsen)
- Klären aller Angelegenheiten als Steuerschuldner und Erstellen eigener Steuererklärungen
- Prüfen der Wirtschaftlichkeit unterschiedlicher Finanzierungsalternativen (mieten, kaufen, leasen,,,...) bei geplanten Investitionen
- Erstellen der Gebührenbedarfsrechnungen und der inneren Verrechnungen

3. Fachdienst Vergaben und Vertragsmanagement

Wesentliche Aufgaben:

- a. Durchführung von Vergaben öffentlicher Aufträge und Konzessionen**
 - b. Vertragsmanagement**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Durchführung von Vergaben öffentlicher Aufträge und Konzessionen

- Durchführen von Vergaben öffentlicher Aufträge und Konzessionen über Liefer- und Dienstleistungen, Bauleistungen und freiberuflicher Leistungen sowie Durchführen der Beschaffung von Konzessionen
- Aufgaben im Rahmen der vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahren
- Beraten der Beschaffungsstellen zum Vergaberecht

- Führen der Vergabestatistik
- Führen des Unternehmerverzeichnisses
- Führen der Vergabeakten
- Prüfen, Kontrollieren und sonstige Aufgabenerledigung nach Brandenburgischem Vergabegesetz (BbgVergG)
- Unterstützen der Kommunalaufsicht beim Klären vergaberechtlicher Sachverhalte
- Beraten von Kommunen in grundsätzlichen Fragen des Vergaberechts

b. Vertragsmanagement

- Überwachen der dezentralen Erfassung von Verträgen
- Erarbeiten von Vertragsmustern
- Prüfen von Verträgen mit besonderer Bedeutung
- Erarbeiten und Fortschreiben des Vertragscontrollings
- Gerichtliches und außergerichtliches Vertreten in besonderen Angelegenheiten des Vertragsrechts

III. Fachbereich Informationstechnik

Der Fachbereich Informationstechnik stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereich Informationstechnik ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

Wesentliche Aufgabe:

a. IT- und Telekommunikationsservice

Inhalte der wesentlichen Aufgabe:

a. IT- und Telekommunikationsservice

- Erarbeiten, Fortschreiben und Umsetzen einer Digitalisierungsstrategie IT-Strategie
- Unterstützen der Kommunen des Landkreises bzgl. IT-technischer Fragestellungen
- IT-bezogenes Beraten der Organisationseinheiten
- Entwickeln eines eGovernment-Konzeptes und Vorgaben zur IT-Sicherheit und Sicherstellen von deren Einhalten
- Erarbeiten von Stellungnahmen zu eGovernment-Themen
- Beraten und unterstützen der Fachbereiche und Organisationseinheiten bei der Einhaltung der Datenschutzvorschriften

1. Fachdienst Infrastruktur und Basisdienste

Der Fachdienst Infrastruktur und Basisdienste agiert als Dienstleister für den Fachbereich Informationstechnik. Aus diesem Grunde wird dem Fachdienst Infrastruktur und Basisdienste kein eigenes Produkt im Produktorganigramm zugeteilt.

Auszuführende Aufgabe:

a. Dienstleistungen des Fachdienstes Infrastruktur und Basisdienste

Inhalte der auszuführenden Aufgabe:

a. Dienstleistungen des Fachdienstes Infrastruktur und Basisdienste

- Entwickeln und Fortschreiben der IT-Infrastruktur
- Gewährleisten der Bereitstellung / Beschaffung und Funktionsfähigkeit von IT-Komponenten, Endgeräten sowie Telekommunikations- und Gebäudeinfrastruktursystemen mitsamt der entsprechender Dokumentation
- Einrichten von Videokonferenzen einschließlich des Livestreamings der Kreistagssitzungen

2. Fachdienst Fachbetreuung

Der Fachdienst Fachbetreuung agiert als Dienstleister für den Fachbereich Informationstechnik. Aus diesem Grunde wird dem Fachdienst Fachbetreuung kein eigenes Produkt im Produktorganigramm zugeteilt.

Auszuführende Aufgabe:

a. Dienstleistungen des Fachdienstes Fachbetreuung

Inhalte der auszuführenden Aufgabe:

a. Dienstleistungen des Fachdienstes Fachbetreuung

- (Weiter-)Entwickeln von IT-Konzepten
- Gewährleisten der Bereitstellung/ Beschaffung und Funktionsfähigkeit von Software bzw. Fachverfahren, einschließlich entsprechender Dokumentation
- Umfassende Betreuung der Fachanwendungen einschließlich technische Unterstützung
- Verwalten von Zugriffsrechten

IV. Fachbereich Verkehr und Ordnung

Der Fachbereich Verkehr und Ordnung stellt sicher, dass die Aufgaben des Fachbereiches sowie nachgeordneten Einrichtungen unter Berücksichtigung der Befugnisse und Pflichten aus den bestehenden dienstlichen Regelungen erfüllt werden. Die wesentlichen Aufgaben des Fachbereich Verkehr und Ordnung ergeben sich aus der Geschäftsverteilung, welche über die Produkte des Haushaltes abgebildet werden.

1. Fachdienst Verkehr

Wesentliche Aufgaben:

- a. **Allgemeine Verkehrslenkung und Regelung**
 - b. **Zulassung und Haftpflichtversicherung**
 - c. **Fahrerlaubniswesen, Fahrschulangelegenheiten**
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. **Allgemeine Verkehrslenkung und Regelung**

- Erteilen der Anordnungen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- Durchführen von Verkehrsschauen
- Erteilen der Erlaubnis für Veranstaltungen, für die Straßen mehr als verkehrsüblich in Anspruch genommen werden
- Erteilen der Erlaubnis für Veranstaltungen mit Kraftfahrzeugen, wenn sie die Nachtruhe stören
- Erteilen von Ausnahmegenehmigungen zu generellen Verboten aus der Straßenverkehrsordnung
- Organisieren und Leiten der örtlichen Verkehrsunfallkommission (VUK)
- Genehmigen von Taxen und Mietwagen
- Durchführen von Kontrollen und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Erarbeiten der Taxentarifordnung und Taxenordnung
- schriftliche Bestimmung des Fahrweges im Einvernehmen mit dem Landesamt für Umwelt (LfU)

b. **Zulassung und Haftpflichtversicherung**

- Zulassen von Fahrzeugen zum Betrieb auf öffentlichen Straßen auf Antrag
- Erteilen einer Einzelgenehmigung für Fahrzeuge, die von den Vorschriften über das Zulassungsverfahren ausgenommen sind
- Erteilen der Betriebserlaubnis für Fahrzeuge im Einzelfall
- Zuteilen von Oldtimerkennzeichen auf Antrag
- Zuteilen von Kennzeichen für elektrisch betriebene Fahrzeuge
- Speichern der Fahrzeugdaten im Zentralen Fahrzeugregister

- Übermitteln von Daten an das Kraftfahrt-Bundesamt
- Bearbeiten von mitgeteilten Änderungen von Fahrzeug- oder Halterdaten
- Genehmigungsbehörde für Einzelgenehmigungen
- Außerbetriebsetzen von Fahrzeugen bei fehlender Haftpflichtversicherung und / oder Steuerrückständen
- Einschränken und Entziehen der Zulassung für nicht vorschriftsmäßige Fahrzeuge
- Anordnen zur Führung eines Fahrtenbuchs, wenn die Feststellung eines Fahrzeugführers nach einer Zuwiderhandlung gegen Verkehrsvorschriften nicht möglich war
- Anordnen von Übermittlungssperren

c. Fahrerlaubniswesen, Fahrschulangelegenheiten

- Erteilen einer Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen auf öffentlichen Straßen
- Anordnen fahrerlaubnisrechtlicher Maßnahmen
- Entziehen der Fahrerlaubnis wegen Ungeeignetheit oder Nichtbefähigung
- Genehmigen von Ausnahmen von den Vorschriften der Fahrerlaubnis-Verordnung
- Durchführen der Fachkundeprüfung nach § 48 Abs. 4 Nr. 7 Fahrerlaubnis-Verordnung
- Anerkennen der Sehteststelle und der Stellen für die Schulung in Erster Hilfe, Aufsicht und Untersagung
- Neuerteilen von Fahrerlaubnissen nach vorangegangenen Entziehungen
- Durchführen von Eignungsprüfungsmaßnahmen bei Fahrerlaubnisinhabern
- Verlängern von Fahrerlaubnissen und Umtausch von Führerscheinen
- Erteilen von Fahrschul- und Fahrerlaubnissen, Aufsicht, Widerruf und Rücknahme
- Ausführen des Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetzes und nachgeordneter Rechtsverordnungen
- Erteilen von Fahrer-, Werkstatt- oder Unternehmerkarten
- Rücknehmen von Kontrollgerätekarten

2. Fachdienst Bevölkerungsschutz und Allgemeines Ordnungsrecht

Wesentliche Aufgaben:

- a. Ordnungswidrigkeiten
 - b. Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
 - c. Aufsicht über Jagd und Fischerei
 - d. Brandschutz
 - e. Rettungsdienst
 - f. Katastrophenschutz und Notfallvorsorge
-

Inhalte der wesentlichen Aufgaben:

a. Ordnungswidrigkeiten

- zentrales Bearbeiten von Bußgeldangelegenheiten auf Anforderung der Organisationseinheiten der Kreisverwaltung
- Einleiten und Durchführen des Bußgeldverfahrens
- Abschätzen der Angemessenheit einer zur verfolgenden strafrechtlichen Handlung und Weiterleiten der Strafanzeigen an die zuständige Ermittlungsbehörde
- Vereinbaren von Ratenzahlungen
- Überwachen der Vollstreckungsverjährungsfristen
- Bearbeiten von Anträgen auf Anordnung von Erziehungshaft
- Mitteilen von Bußgeldentscheidungen bei Bedarf an das Gewerbezentralregister
- Überwachen der Einhaltung zulässiger Höchstgeschwindigkeiten und der Befolgung von Lichtzeichenanlagen im Straßenverkehr
- Erstellen der Verkehrszentralregisterdatei und Mitteilen der Ordnungswidrigkeit
- Vollstrecken von erteilten Fahrverboten durch Führerscheinabgabe (Benachrichtigen der zuständigen Führerscheinstelle, Entgegennehmen von Führerscheinen, Überwachen von Terminen)

b. Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

- Fach- und Rechtsaufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden als Ordnungsämter, Gewerbeämter, Einwohnermeldeämter und Passämter
- Ändern, Aufheben der Festsetzung auf Antrag des Veranstalters von Messen, Ausstellungen, Großmärkten
- Wahrnehmen der Aufgaben als Kreisordnungsbehörde, insbesondere für die Aufsicht über die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger
- Durchsetzen der Kehr- und Überprüfungsarbeiten bei Nichterfüllung mittels Ersatzvornahme
- öffentliches Ausschreiben der Kehrbezirke
- Vorbereiten der Auswahl und Bestellen bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
- Bewilligen von Ausnahmen zur Ladenöffnung im Einzelfall

- Zulassen von Ausnahmen von den Verboten des Feiertagsgesetzes
- Genehmigen und Überwachen des Betriebs von Feuerbestattungsanlagen
- Erlaubnis- und Glücksspielaufsichtbehörde bei Stattfinden in mehreren kreisangehörigen Gemeinden sowie Werbung hierfür
- Anmeldung für Prostituierte mit Informations- und Beratungsgespräch
- Bestimmen von räumlich umgrenzten Gebieten zu Kriegsstätten
- Erteilen von Befreiungen von den Verboten der Verordnung zu Kriegsstätten
- Erstellen der kreislichen Jahresstatistiken zum Bundesmeldegesetz, der Preisangabenverordnung, der Hundehaltung

c. Aufsicht über Jagd und Fischerei

- Untere Fischereibehörde
- Erteilen von Genehmigungen zur Ausübung der Fischerei (Fischereischein)
- Einziehen der Fischereiabgabe
- Bilden von Fischereibezirken
- Aufsicht über Fischereigenossenschaften, Genehmigen der Satzungen
- Zulassen der Verwendung von künstlichem Licht und von Elektrizität zu fischereiwirtschaftlichen und wissenschaftlichen Zwecken
- Bestellen und Verpflichten von Fischereiaufsehern
- Genehmigen von Gemeinschaftsfischen und ähnlichen Angelveranstaltungen
- Untere Jagdbehörde
- Erklären der Befriedung von Grundflächen auf Antrag
- Erteilen oder Versagen von Jagdscheinen und Einziehen des Jagdscheines
- Bestätigen und Festsetzen der Abschusspläne im Einvernehmen mit dem Jagdbeirat
- Abrunden von Jagdbezirken auf Antrag oder von Amts wegen
- Erteilen der Gestattung bestimmter Jagdhandlungen in befriedeten Bezirken
- Erteilen der Zustimmung auf Antrag, die Jagd ruhen zu lassen
- Bilden von Hegegemeinschaften von Amts wegen
- Genehmigen und Bekanntmachen von Satzungen und Änderungen der Satzungen
- Ausüben der Rechtsaufsicht über die Jagdgenossenschaften
- Ausstellen von Wildmarken und Wildursprungsscheinen
- Kontrollieren des Wildhandels
- Bilden des Jagdbeirates, Teilnehmen als Mitglied an den Sitzungen
- Bearbeiten und Auswerten der jagdstatistischen Daten
- Transferieren der jagdstatistischen Daten an die oberste Jagdbehörde

d. Brandschutz

- Aufgabenträger für den überörtlichen Brandschutz und die überörtliche Hilfeleistung
- Unterstützen der amtsfreien Gemeinden und der Ämter durch Einrichtungen für die Feuerwehren (Feuerwehrtechnisches Zentrum) sowie das Vorbereiten und Durchführen von Maßnahmen zur Beseitigung öffentlicher Notstände
- Weiterführende Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen

- Einrichten von Feuerwehr-, Rettungs- und Katastrophenschutzleitstellen als integrierte Leitstellen
- Sonderaufsichtsbehörde für die amtsfreien Gemeinden und das Amt als allgemeine untere Landesbehörde
- Vorbereiten der Bestellung des Kreisbrandmeisters und seiner Stellvertretung
- Freigeben der Alarm- und Ausrückordnungen der Träger des Brandschutzes
- Erstellen und Fortschreiben der Gefahren- und Risikoanalyse (GRA) des Landkreises
- Erstellen der kreislichen Konzeption zur Umsetzung der Richtlinie "Stützpunktfirewehren"
- Erstellen der Konzeption "zusätzliche Einsatzbereiche auf Bundesautobahnen und Fernstraßen"
- Federführen im Verfahren zur Verleihung von Medaillen und Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz
- Erstellen der Jahresstatistik „Brandschutz“

e. Rettungsdienst

- Träger des bodengebundenen Rettungsdienstes
- Erstellen und Fortschreiben des Rettungsdienstbereichsplanes
- Errichten von Rettungswachen
- Einrichten einer integrierten Regionalleitstelle für den Brandschutz, die Hilfeleistung, den Katastrophenschutz und den Rettungsdienst
- Erstellen und Fortschreiben eines Maßnahmeplans für den Massenanfall von Verletzten oder Erkrankten (MANV)
- Benennen einer Ärztlichen Leiterin oder eines Ärztlichen Leiters für jeden Rettungsdienstbereich
- Erheben von Benutzungsgebühren zur Finanzierung des Rettungsdienstes, Bestimmen der Gebührensätze durch Satzung
- Fortschreiben der Konzeption "Zusätzliche Einsatzbereiche auf Bundesautobahnen und Fernstraßen"
- Erstellen der Jahresstatistik „Rettungsdienst“
- Überwachen der Hilfsfrist Einhaltung im Rettungsdienst

f. Katastrophenschutz und Notfallvorsorge

- Aufgabenträger für den Katastrophenschutz , untere Katastrophenschutzbehörde
- Treffen von Maßnahmen zum Vorbereiten der Bekämpfung von Großschadensereignissen und Katastrophen sowie zum Abwehren und Beseitigen der Folgen von Großschadensereignissen und Katastrophen
- Erstellen der überörtlichen Gefahren- und Risikoanalyse, Festlegen der Schutzziele
- Aufstellen und Fortschreiben des Katastrophenschutzplanes
- Abstimmen der Aufstellung und Fortschreiben der Alarm- und Einsatzpläne
- Erstellen, Überprüfen und Erproben externer Notfallpläne
- Einrichten von Feuerwehr-, Rettungs- und Katastrophenschutzleitstellen als integrierte Leitstellen
- Aufstellen und Unterhalten von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes, u. a. Katastrophenschutzleitungen (KatSL),

Katastrophenschutzstab (KatS-Stab), Führungsstäbe (FüSt), Schnelleinsatzgruppen-Führungsunterstützung (SEG-Fü), Brandschutzeinheiten (BSE), Gefahrstoffeinheiten (GSE), Schnelleinsatzeinheiten-Sanität (SEE-San), Schnelleinsatzgruppen-Betreuung (SEG-Bt), Schnelleinsatzgruppen-Verpflegung (SEG-V), Katastrophenschutzlager (KatS-Lager)

- Aus- und Fortbilden der am Katastrophenschutz Beteiligten
- Vorbereiten und Durchführen von Katastrophenschutzübungen
- Feststellen von Eintritt und Ende des Katastrophenfalles und öffentliche Bekanntmachung
- Erstellen einer Jahresstatistik für den Katastrophenschutz
- Schutz der Bevölkerung vor den besonderen Gefahren und Schäden im Verteidigungsfall
- Mitwirken bei der zivilen Alarmplanung
- Alarmkalenderführende Dienststelle